

# HONDA HHH25D/HHH25S

## BEDIENUNGSANLEITUNG Originalbetriebsanleitung

Wir bedanken uns für Ihren Kauf einer Honda-Heckenschere.

Dieses Handbuch behandelt die Bedienung und Wartung der Honda-Heckenschere HHH25D/HHH25S.

Die Honda Motor Co., Ltd. behält sich unangekündigte Änderungen vor, ohne dass Honda hieraus eine Verpflichtung entsteht.

Diese Publikation darf nicht, auch nicht auszugsweise, ohne schriftliche Genehmigung vervielfältigt werden.

Diese Anleitung soll als permanenter Bestandteil der Heckenschere gelten und im Falle des Wiederverkaufs bei dem Gerät verbleiben.

Beachten Sie insbesondere Erläuterungen, denen eines der folgenden Wörter voransteht:

**▲WARNUNG** Es ist eine hohe Wahrscheinlichkeit gegeben, dass Personen schwer oder tödlich verletzt werden, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

**VORSICHT:** Es besteht die Möglichkeit, dass Personen oder Sachen zu Schaden kommen, wenn die Anweisungen nicht befolgt werden.

**HINWEIS:** Es handelt sich um eine nützliche Information.

Wenden Sie sich mit Problemen oder Fragen jederzeit an Ihren autorisierten Honda-Händler.

Bei sachgemäßem Einsatz leisten Honda-Heckenscheren ihren Dienst sicher und zuverlässig.

**▲WARNUNG** Beim Betrieb einer Heckenschere ist besonders auf die Sicherheit des Bedieners und anderer Personen zu achten. Lesen Sie diese Betriebsanleitung, bevor Sie die Heckenschere in Gebrauch nehmen, und beachten Sie die Anleitung auch danach, damit weder Personen noch Sachen zu Schaden kommen.

- Die Abbildungen in diesem Handbuch zeigen im Wesentlichen die Ausführung HHH25D.

---

### Entsorgung

Zum Schutz der Umwelt entsorgen Sie dieses Produkt, den Akku, Motoröl usw. nicht sorglos mit dem Hausmüll. Beachten Sie bei der Entsorgung örtliche Gesetze und Vorschriften, und wenden Sie sich an Ihren autorisierten Honda-Händler.

## INHALT

---

1. SICHERHEITSHINWEISE .....	3
2. SICHERHEITSSCHILDER .....	15
CE-Zeichen und Geräuschemissionsschild .....	16
3. BAUTEILBEZEICHNUNGEN .....	19
4. BEDIENEINRICHTUNGEN .....	22
5. ARBEITSVORBEREITUNG .....	25
6. MOTOR STARTEN .....	34
Vergaseranpassungen für den Betrieb in Höhenlagen .....	38
7. ARBEITEN MIT DER HECKENSCHERE .....	39
8. MOTOR ABSTELLEN .....	43
9. WARTUNG .....	44
10. AUFBEWAHRUNG .....	57
11. FEHLERSUCHE .....	59
12. TECHNISCHE DATEN .....	60
Honda-VERTRIEBSNIEDERLASSUNGEN .....	Dritte Umschlagseite
"EG-Konformitätserklärung"	
INHALTSÜBERSICHT .....	Dritte Umschlagseite

# 1. SICHERHEITSHINWEISE

## ▲ WARNUNG

### Sicherer Gebrauch des Geräts

Beachten Sie zu Ihrer Sicherheit und zur Sicherheit anderer Personen diese wichtigen Hinweise:



- Bei sachgemäßem Einsatz leistet die Honda-Heckenschere ihren Dienst sicher und zuverlässig. Lesen Sie diese Betriebsanleitung, bevor Sie die Heckenschere in Gebrauch nehmen, und beachten Sie die Anleitung auch danach, damit weder Personen noch Sachen zu Schaden kommen.



- Das Abgas enthält giftiges Kohlenmonoxid. Kohlenmonoxid ist ein farbloses, geruchloses Gas. Das Einatmen von Kohlenmonoxid kann zu Bewusstlosigkeit und zum Tod führen.
- Die Heckenschere nicht in einem geschlossenen oder teilweise umschlossenen Raum betreiben. Die Atemluft kann gefährliche Mengen Abgas enthalten.
- Die Heckenschere nicht in einer Garage, im Haus oder in der Nähe offener Fenster oder Türen betreiben.



- Benzin ist extrem entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosionsfähig.
- An Orten, an denen die Heckenschere betankt wird oder an denen Benzin gelagert wird, nicht rauchen und offenes Feuer und Funken fernhalten.
- Den Kraftstofftank nicht überfüllen und nach dem Befüllen den Kraftstofftankdeckel fest verschließen.
- Den Kraftstofftank an einem gut belüfteten Ort bei abgestelltem Motor befüllen.



- **Personen und Haustiere aus dem Arbeitsbereich der Heckenschere fernhalten.**
- **Personen und Tiere sollen auf mindestens 4,5 m Abstand zu der arbeitenden Heckenschere gehalten werden. Es besteht Gefahr, mit dem Schneidmesser in Berührung zu geraten oder von Schnittgut getroffen zu werden.**



- **Zum Schutz der Augen und des Körpers Augenschutz, Schutzhelm und andere Schutzausrüstung tragen. Bei arbeitendem Messer besteht Gefahr nicht nur durch abgeworfenes normales Schnittgut, sondern auch durch fliegende Objekte wie Steine, Glas, Draht usw., die von der Heckenschere versehentlich ergriffen werden.**

**▲ WARNUNG****Sicherer Gebrauch des Geräts****Verantwortlichkeiten des Bedieners**

- Jeder Teil der Maschine ist eine potentielle Gefahrenquelle, wenn die Maschine unter nicht vorhergesehenen Umständen betrieben oder nicht ordentlich instand gehalten wird.
- Die Betriebsanleitung ist eine Pflichtlektüre. Wichtig ist, dass der Bediener weiß, wie die Heckenscherer bedient wird, wie sie eingesetzt werden darf und wie er im Notfall schnell den Motor stoppen kann.
- Die Heckenscherer darf nur im Rahmen ihres bestimmungsgemäßen Gebrauchs eingesetzt werden, nämlich zum Beschneiden von Hecken.  
Jeder andere Gebrauch stellt eine nicht bestimmungsgemäße Nutzung und Gefährdung, auch der Heckenscherer, dar.  
Die Heckenscherer nicht zum Entasten einsetzen.
- Kinder sowie Personen, die mit dem Inhalt dieser Betriebsanleitung nicht vertraut sind, sollen die Heckenscherer nicht benutzen. Örtliche Bestimmungen können eine Altersbeschränkung vorsehen.
- Wenn die Heckenscherer verliehen oder verkauft wird, obliegt es dem aktuellen Eigentümer, die dritte Person in der Handhabung des Produkts zu unterweisen und auf die Betriebsanleitung hinzuweisen.
- Die Heckenscherer soll nicht eingesetzt werden,
  - wenn sich Personen, insbesondere Kinder, in der Nähe aufhalten.
  - der Anwender müde ist oder unter Medikamenteneinfluss steht bzw. Substanzen aufgenommen hat, die bekanntermaßen die Urteilsfähigkeit und das Reaktionsvermögen einschränken.
- Personen und Haustiere bei der Arbeit auf 4,5 m oder mehr Abstand halten. Der Abstand von mindestens 4,5 m ist auch von Personen einzuhalten, die dem Maschinenbediener bei der Arbeit zur Hand gehen. Eine im Sinne der Sicherheit aller empfohlene Praxis sind zwischen Maschinenbediener und Helfer vereinbarte „Stopp“-Signale und andere Handzeichen.
- Zu beachten ist, dass der Bediener oder Benutzer für Unfälle und Gefährdungen anderer Personen oder deren Eigentums aufzukommen hat.

**▲ WARNUNG****Sicherer Gebrauch des Geräts****Verantwortlichkeiten des Bedieners**

- Zur Arbeit mit der Heckenschere soll grundsätzlich schützende Kleidung getragen und andere schützende Ausrüstung angelegt werden.
  - Schützende Kleidung

Hierzu gehören ein langärmeliges Oberteil und eine lange Hose. Die Kleidungsstücke sollen nah am Körper sein, Knöpfe und Reißverschlüsse geschlossen sein. Aufgeknöpfte Ärmel und abstehende oder lose Hemden- und Jackensäume stellen eine potentielle Gefahr dar. Auch Armschützer sind sehr empfehlenswert. Bänder, Schnüre, Schleifen, lose sitzende Kleidung, Krawatten sowie Schmuck wie Armbänder, Halsketten und dergleichen verbieten sich bei dieser Arbeit. Wenn sich diese bei der Arbeit in der Hecke verfangen oder von der Heckenschere erfasst werden, besteht Verletzungsgefahr. Dasselbe gilt für langes Haar – das Haar nicht offen tragen und nicht über die Schulter reichen lassen.
  - Schützende Ausrüstung
    - \* Schutzbrille

Schutzbrille oder ein anderer Augenschutz schützen die Augen vor Schnittgut und fliegenden Bruchstücken, mit denen bei der Arbeit zu rechnen ist.
    - \* Schutzhelm

Der Helm schützt den Kopf vor Ästen in der Höhe und Objekten aus der Höhe.
    - \* Gesichtsschild

Der Gesichtsschild schützt das Gesicht vor Schnittgut und fliegenden Bruchstücken, mit denen bei der Arbeit zu rechnen ist.
    - \* Gehörschutzkapseln oder Gehörschutzstöpsel

Gehörschutzkapseln oder Gehörschutzstöpsel schützen die Ohren vor Lärm.
    - \* Handschuhe

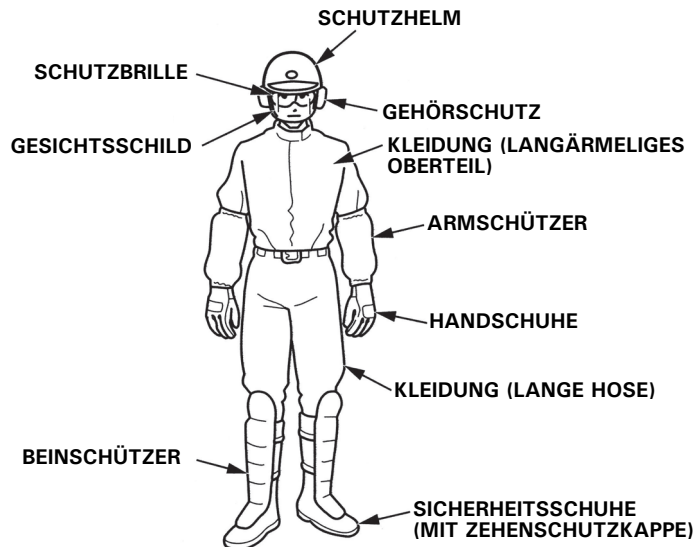
Handschuhe schützen die Hände.
    - \* Sicherheitsschuhe

Sicherheitsschuhe mit rutschfesten Sohlen und Zehenschutzkappe schützen die Füße vor fliegenden Bruchstücken. Das Gerät nicht barfuß oder in offenen Sandalen bedienen. Beinschützer empfehlen sich außerdem.



**▲ WARNUNG****Sicherer Gebrauch des Geräts****Verantwortlichkeiten des Bedieners****\* Staubmaske**

Das Tragen einer Staubmaske wird Personen empfohlen, die unter allergischer Rhinitis (Heuschnupfen), Pollenallergie und dergleichen leiden. Staubmasken sind in der Apotheke erhältlich und helfen, den Pollenstaub aus den Atemwegen zu halten.



- Die Heckenscheren sind vor jedem Gebrauch auf sichtbare Schäden und lockere Befestigungsteile zu untersuchen.
  - Dabei soll vor jedem Gebrauch auch der Bereich um den Motor auf Anzeichen untersucht werden, dass Öl oder Benzin austritt.
  - Das Arbeiten bei Nacht oder Schlechtwetter mit eingeschränkter Sicht birgt erhöhte Unfallgefahren.
  - Bei der Arbeit langsam, nicht hastig gehen.
  - Die Heckenscheren sollen nicht an einem steilen Hang eingesetzt werden.
- Es besteht Rutsch- und Absturzgefahr.

**▲ WARNUNG**

**Sicherer Gebrauch des Geräts**

**Verantwortlichkeiten des Bedieners**

- Die Heckenschere darf nicht eingesetzt werden, wenn Hinweisschilder oder andere Teile fehlen.
- Es dürfen keine gerätefremden Teile eingebaut und die Heckenschere darf nicht manipuliert werden. Dadurch besteht Gefahr für Personen und Sachen.
- Vor dem Starten des Motors sichergehen, dass das Messer keinen Kontakt mit dem Boden oder einem anderen Hindernis erhalten kann.
- Hände und Füße vom Messer fernhalten und den Motor wie in der Anleitung beschrieben starten.
- Die Heckenschere auf einer ebenen, freien Fläche (kein hohes Gras, keine Hindernisse) starten.
- Die Heckenschere nicht mit Kraft anlegen. Messerbewegung, Messergeschwindigkeit und Arbeitsgeschwindigkeit sollen aufeinander abgestimmt sein.
- Die eingeschaltete Heckenschere nicht tragen. Zum Tragen der Heckenschere grundsätzlich den Motor abstellen und kontrollieren, dass das Messer steht. Zum Tragen der Schere außerdem die Schutzabdeckung aus Kunststoff auf das Messer setzen.
- Bei heißem Motor vom Auspuff fernbleiben. Es besteht Verbrennungsgefahr.  
Die Heckenschere beim Tragen vom Körper weg halten. Der Schalldämpfer ist im Betrieb und nach dem Betrieb heiß.

**▲ WARNUNG****Sicherer Gebrauch des Geräts****Verantwortlichkeiten des Bedieners**

- Den Motor abstellen und kontrollieren, dass der Motorschalter AUS geschaltet ist:
  - Vor Arbeiten im Bereich des Messers.
  - Vor Arbeiten an der Heckenschere, einschließlich zur Durchführung von Kontroll- und Reinigungsmaßnahmen.
  - Nach dem Kontakt mit einem Hindernis. Prüfen, ob die Heckenschere Schaden genommen hat. Wenn ja, die notwendigen Reparaturen durchführen und die Arbeit mit der Heckenschere erst dann wieder aufnehmen.
  - Wenn die Heckenschere auffällig vibriert. Sofort die Ursache ermitteln und die notwendigen Reparaturen vornehmen.
- Den Motorschalter AUS schalten und den Motor stoppen:
  - Bevor die Heckenschere unbeaufsichtigt zurückgelassen wird.
  - Zum Betanken.
  - Wenn sich Personen oder Tiere nähern.
  - Sofort den Motor abstellen, wenn die Heckenschere auffällig zu vibrieren beginnt. Solche Vibrationen können darauf hindeuten, dass bewegliche Teile beschädigt oder Befestigungen locker sind. Der Ursache nachgehen und den Motor nicht starten, bevor die Ursache behoben ist.
  - Sofort den Motor abstellen, wenn das Messer weiterläuft, nachdem der Gashebel in die Grundstellung gebracht wurde. Der Ursache nachgehen und den Motor nicht starten, bevor die Ursache behoben ist.
  - Wenn das Messer einen Draht erfasst. Zum Entfernen des Drahts den Motor abstellen. Wenn bei laufendem Motor das Messer in Bewegung geht, besteht schwere Verletzungsgefahr.
  - Vor dem Absetzen der Heckenschere auf dem Boden kontrollieren, dass das Messer steht.  
Das Messer bleibt nach dem Zurückstellen des Gashebels mit dem Motor im Leerlauf nicht sofort stehen, sondern läuft bedingt durch die Trägheit seiner Masse nach.

**▲ WARNUNG****Sicherer Gebrauch des Geräts****Verantwortlichkeiten des Bedieners**

- Vorsicht bei der Arbeit ist vor dem Kontakt der Heckenschere mit harten Materialien, wie zum Beispiel Draht oder Eisenstangen, geboten. Es besteht Unfall- und Verletzungsgefahr.  
Wenn die Heckenschere auf ein Hindernis trifft, sofort den Motor abstellen und das Messer überprüfen. Die Heckenschere nicht wieder in Betrieb nehmen, wenn das Messer Risse zeigt, verbogen, durch Hitze verfärbt oder verschlissen ist.  
Risse im Messer können dazu führen, dass das Messer während der Arbeit bricht und Bruchstücke fliegen.
- Die Heckenschere ist nicht in Ordnung, wenn das Messer weiterläuft, obwohl der Motor mit dem Gashebel in Grundstellung im Leerlauf ist. Sofort den Motor abstellen. Die Leerlaufdrehzahl von einem Honda-Vertragshändler einstellen lassen.
- Der sichere Betriebszustand der Heckenschere ist nur dann gewährleistet, wenn keine Schrauben und Muttern usw. locker sind. In diesem Sinne dient die regelmäßige Wartung in höchstem Maße der Sicherheit des Anwenders und der Zuverlässigkeit des Produkts.
- Die Heckenschere nicht einsetzen, wenn Teile verschlissen oder beschädigt sind. Solche Teile austauschen oder reparieren lassen. Bei den Ersatzteilen soll es sich um Honda-Originalteile handeln. Teile minderer Qualität können zu Schäden an der Maschine führen und bedeuten ein Sicherheitsrisiko.
- Die Heckenschere während der Arbeit fest mit beiden Händen halten, damit sie nicht außer Kontrolle gerät.
- Zum Schneiden der Hecke das Messer nach außen richten. Die Heckenschere bei der Arbeit nicht mit dem Messer in Richtung Körper führen.
- Auf sicheren Stand und sicheres Körpergleichgewicht achten. Mit der Heckenschere nicht auf einer Leiter, einem Tisch oder einer anderen nicht standfesten Standfläche und nicht mit vorgebeugtem Körper, hochgestreckten Armen, auf Zehenspitzen usw. arbeiten.

**▲ WARNUNG****Sicherer Gebrauch des Geräts****Verantwortlichkeiten des Bedieners**

- Durch Vibrationen und Kälte hervorgerufene körperliche Symptome:  
Zu solchen Symptomen zählen ein Kribbeln oder Brennen in den Fingern, je nach körperlicher Veranlagung können die Finger auch weiß werden und sich taub anfühlen. Der genaue Auslöser hierfür ist nicht bekannt, man geht aber davon aus, dass Vibrationen und Unterkühlung in dieser Kombination eine Rolle spielen. Es empfehlen sich folgende vorbeugende Maßnahmen:
  - \* Die Arbeitszeit mit der Heckenschere an einem Tag sollte nicht zu lang sein.  
Wenn möglich, wechseln Sie die Arbeit mit der Heckenschere und andere Arbeiten, die Sie ohne handgeführte Maschinen erledigen können, ab, damit die Hände den Maschinenvibrationen kürzere Zeiten am Stück ausgesetzt sind.
  - \* Wichtig ist, dass der Körper, insbesondere Hände, Handgelenke und Arme, warm gehalten und vor Kälte geschützt werden.
  - \* Pausen in kürzeren Abständen und Armübungen während dieser Pausen unterstützen die Blutzirkulation. Bei der Arbeit nicht rauchen.
  - \* Wenn Sie ein unangenehmes Gefühl in den Fingern spüren, die Finger rot werden und anschwellen, danach blutleer (weiß) und taub werden, wenden Sie sich umgehend an einen Arzt.
- Durch ständigen Gebrauch hervorgerufene körperliche Symptome:  
Der regelmäßige Gebrauch über einen längeren Zeitraum kann körperliche Symptome hervorrufen. Die folgenden Maßnahmen helfen, Langzeitschäden vorzubeugen:
  - \* Achten Sie auf die Stellung der Handgelenke: Die Handgelenke sollen bei der Arbeit möglichst nicht abgeknickt, überdehnt oder verdreht gehalten werden.
  - \* Regelmäßige Pausen wirken dem Langzeiteffekt entgegen. Genauso wichtig ist eine maßvolle Arbeitsgeschwindigkeit.  
Das Schneiden mit der Heckenschere ist keine Arbeit, die unter Zeitdruck oder in Hetze ausgeführt werden soll.
  - \* Wenn Sie ein pochendes oder taubes Gefühl in Fingern, Händen, Handgelenken oder Armen wahrnehmen, konsultieren Sie Ihren Arzt.

**▲ WARNUNG**

## Sicherer Gebrauch des Geräts

### Kindersicherheit

- Während draußen die Heckenschere im Einsatz ist sollen Kinder unter ständiger Aufsicht im Haus gehalten werden. Kleine Kinder sind flink und erfahrungsgemäß von der Heckenschere und der Arbeit an der Hecke besonders fasziniert.
- Kinder sind oft im nächsten Augenblick nicht mehr da, wo man sie zuletzt gesehen hat. Seien Sie wachsam, und schalten Sie die Heckenschere aus, wenn sich Kinder nähern.
- Kindern darf die Bedienung der Heckenschere nicht gestattet werden, auch nicht unter Aufsicht eines Erwachsenen.

### Gefahr durch fliegende Bruchstücke

Von der arbeitenden Heckenschere erfasste Objekte können mit großer Wucht weggeschleudert werden und Personen schwer verletzen.

- Den Arbeitsbereich der Heckenschere vor der Arbeit gründlich untersuchen und Gegenstände (Steine, Zweige, Draht, Knochen und anderes) entfernen, die eine Gefahr darstellen, wenn sie von der Heckenschere ergriffen werden.

**▲ WARNUNG****Sicherer Gebrauch des Geräts****Feuergefahr und Verbrennungsgefahr**

Benzin ist hochentzündlich und Benzindämpfe sind explosionsfähig. Im Umgang mit Benzin ist höchste Vorsicht geboten. Benzin für Kinder unzugänglich aufbewahren.

- Kraftstoff nur in zugelassenen Benzinkanistern lagern.
- Das Gerät nur im Freien betanken und beim Tanken und bei der Handhabung von Kraftstoff nicht rauchen.
- Das Gerät vor dem Motorstart betanken. Auf keinen Fall darf bei laufendem Motor oder heißem Motor der Kraftstofftankdeckel geöffnet und Benzin eingefüllt werden.
- Wenn Benzin über- oder ausgelaufen ist, nicht den Motor starten, sondern die Heckenschere aus dem Bereich bringen und Zündquellen vermeiden, bis sich die Benzindämpfe verflüchtigt haben.
- Die Verschlussdeckel an Kraftstofftank und Benzinkanistern fest verschlossen halten.
- Den Motor nach dem Betanken mindestens 3 m von der Stelle entfernt starten, an der der Tank befüllt wurde.
- Die Heckenschere nicht mit Benzin im Tank in einem Gebäude lagern, in dem Dämpfe offene Flammen, Funken oder Hitzequellen erreichen können.
- Den Motor vor der Unterbringung in einer geschlossenen Umhausung abkühlen lassen.
- Wegen der Brandgefahr die Heckenschere, insbesondere den Motor und Schalldämpfer, und den Lagerort des Benzins frei von Gras, Laub und Fettansammlungen halten.  
Keine Behälter mit pflanzlichem Inhalt im selben Gebäude oder in der Nähe aufstellen.
- Den Kraftstofftank nur im Freien und bei kaltem Motor entleeren.

**▲ WARNUNG**

**Sicherer Gebrauch des Geräts**

**Vergiftungsgefahr durch Kohlenmonoxid**

Das Abgas enthält giftiges Kohlenmonoxid. Kohlenmonoxid ist ein farb- und geruchloses Gas. Das Einatmen von Abgas kann zu Bewusstlosigkeit und zum Tod führen.

- Den Motor nicht in einem geschlossenen oder teilweise umschlossenen Raum laufen lassen. Die Atemluft kann gefährliche Mengen Abgas enthalten.  
Damit sich kein Abgas anreichern kann, für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.
- Einen nicht funktionstüchtigen Schalldämpfer austauschen.
- Den Motor nicht in einem geschlossenen Raum betreiben, in dem sich gefährliche Kohlenmonoxidämpfe ansammeln können.

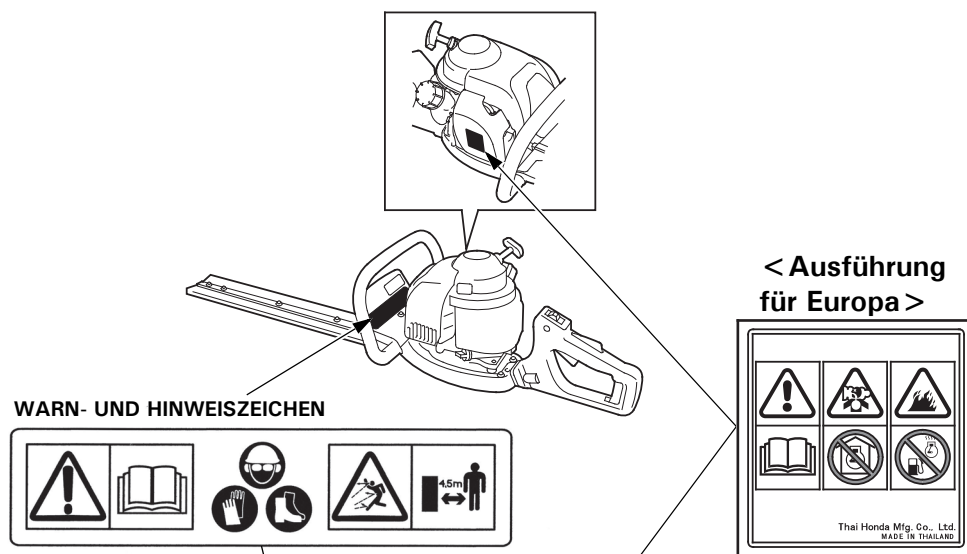


## 2. SICHERHEITSSCHILDER

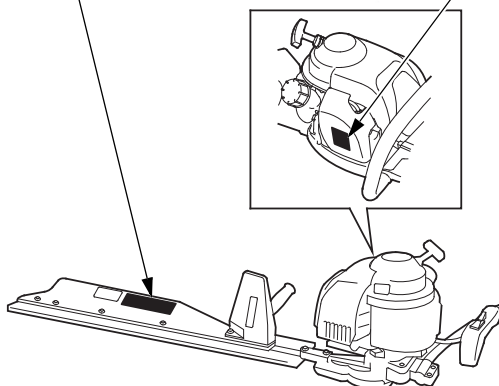
Im Umgang mit der Heckenschere ist Vorsicht walten zu lassen. An der Maschine sind Piktogramme angebracht, die Sie an die wichtigsten Sicherheitsvorschriften erinnern. Die genaue Bedeutung der Schilder finden Sie auf der Seite 3 erläutert.

Die Zeichen und Schilder gelten als Bestandteil der Heckenschere. Wenden Sie sich darum bitte zwecks Ersatz an Ihren Honda-Händler, sollte ein Schild verloren gehen oder unleserlich werden.

### HHH25D:



### HHH25S:

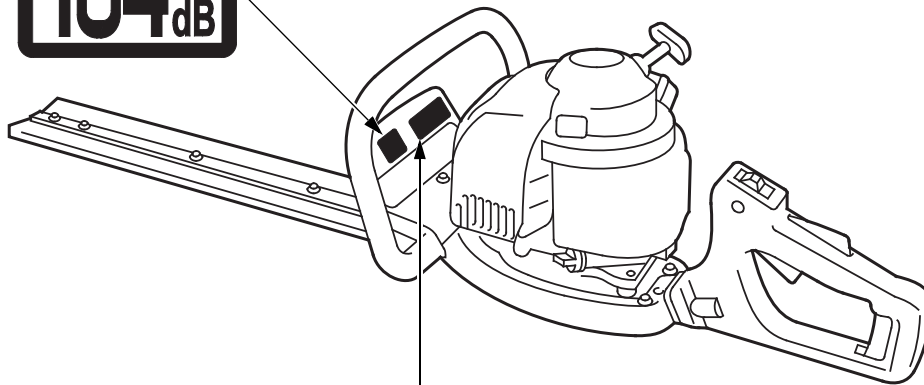


## CE-Zeichen und Geräuschemissionsschild

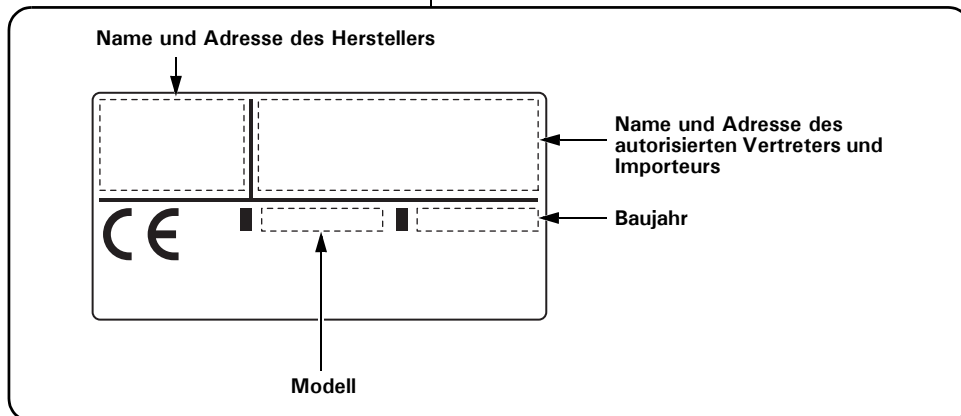
HHH25D:

< Ausführung für Europa >

GERÄUSCHEMISSIONSANGABE



CE-ZEICHEN

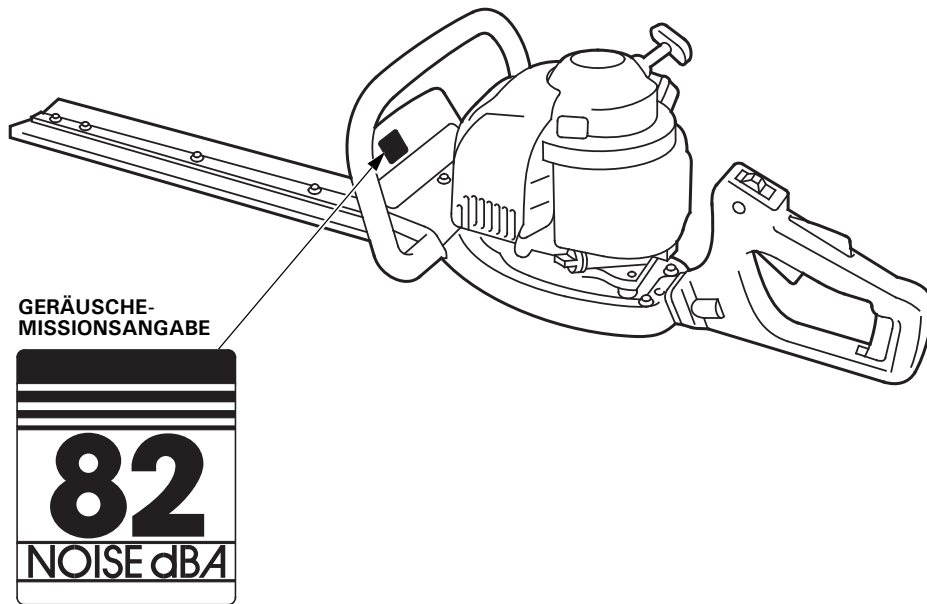


Name und Adresse des Herstellers, autorisierten Vertreters und Importeurs sind in der "EU-Konformitätserklärung" im INHALTSVERZEICHNIS dieser Betriebsanleitung aufgeführt.

## Geräuschemissionsschild

HHH25D:

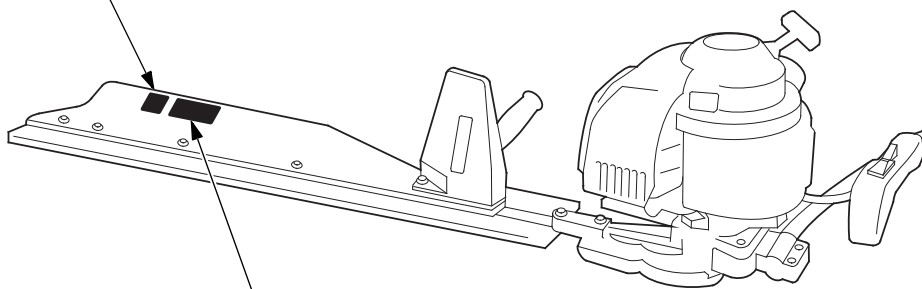
< Ausführung für Australien >



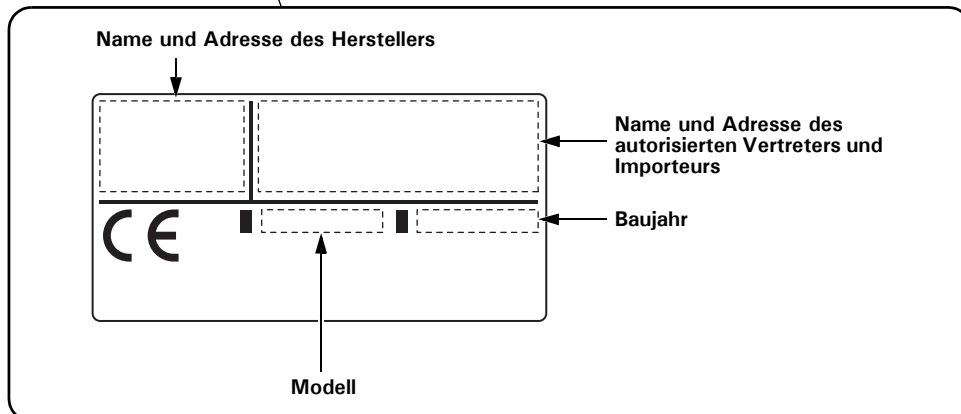
## CE-Zeichen und Geräuschemissionsschild

HHH25S:  
< Ausführung für Europa >

### GERÄUSCHEMISSIONSANGABE



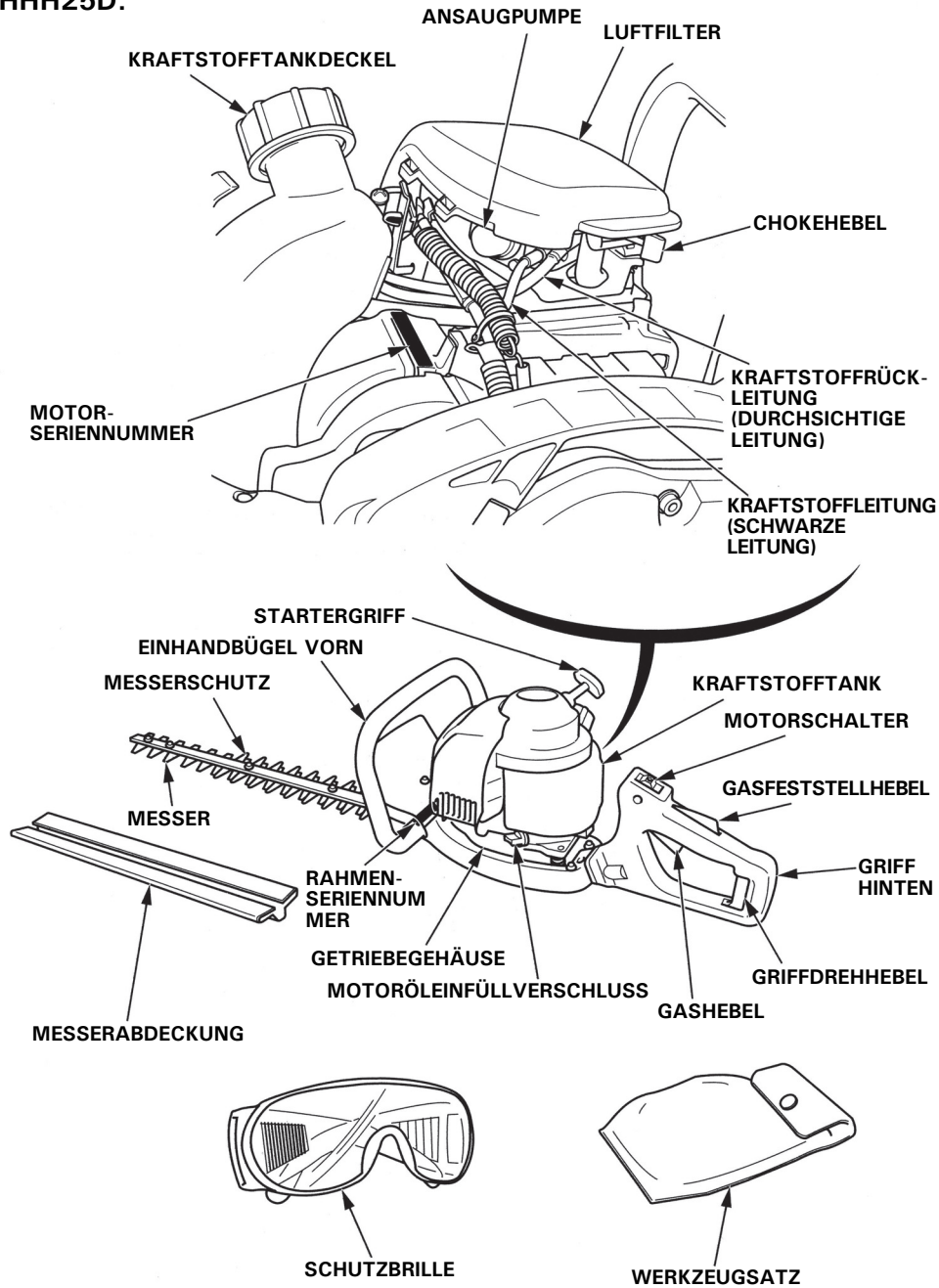
### CE-ZEICHEN



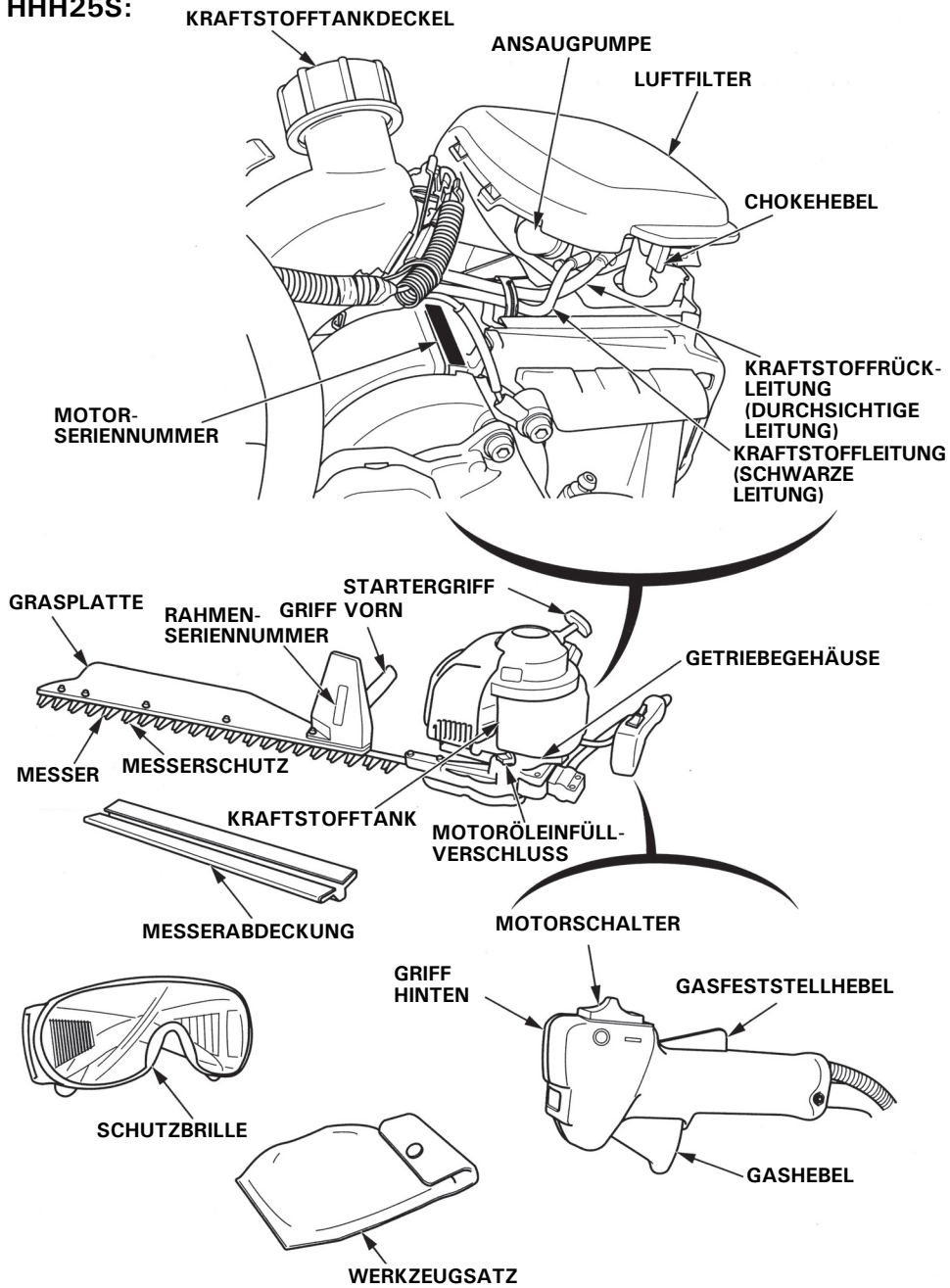
Name und Adresse des Herstellers, autorisierten Vertreters und Importeurs sind in der "EU-Konformitätserklärung" im INHALTSVERZEICHNIS dieser Betriebsanleitung aufgeführt.

### 3. BAUTEILBEZEICHNUNGEN

HHH25D:



### HHH25S:



---

Tragen Sie die Rahmen-Seriennummer und die Motor-Seriennummer (siehe Seite 19 bzw. 20) in das unten vorgesehene Feld ein. Diese Seriennummern werden für Teilebestellungen und für technische Anfragen oder Fragen zur Garantie benötigt.

Motor-Seriennummer: \_\_\_\_\_

Rahmen-Seriennummer: \_\_\_\_\_

## 4. BEDIENEINRICHTUNGEN

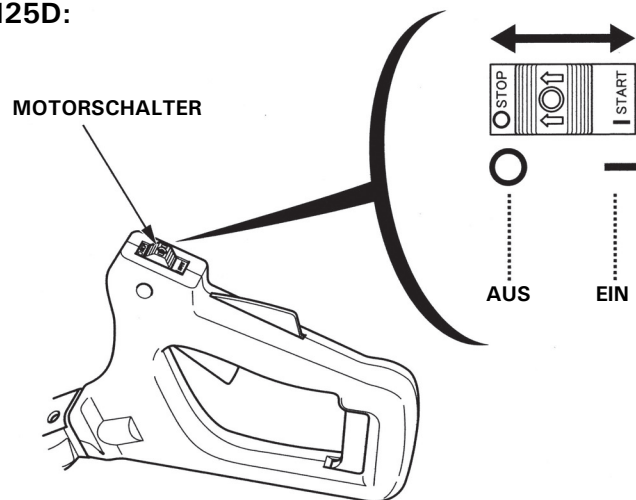
### 1. Motorschalter

Mit dem Motorschalter schalten Sie die Zündung ein und aus.

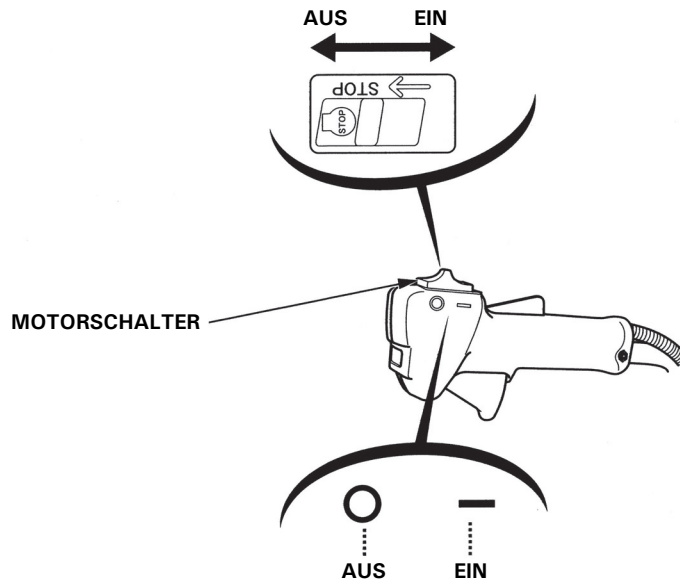
Bei laufendem Motor ist der Motorschalter EIN geschaltet.

Zum Abstellen des Motors schalten Sie den Motorabstellschalter AUS.

HHH25D:



HHH25S:



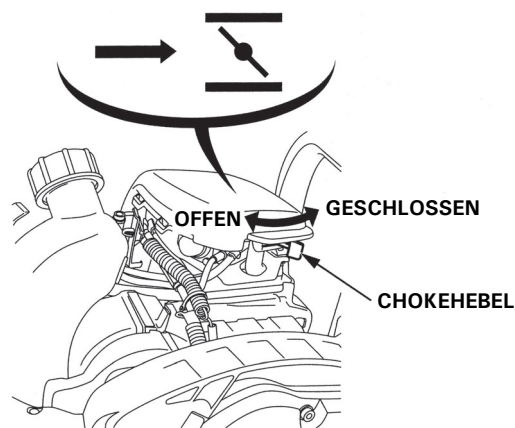


## 2. Chokehebel

Der Chokehebel öffnet und schließt die Starterklappe im Vergaser.

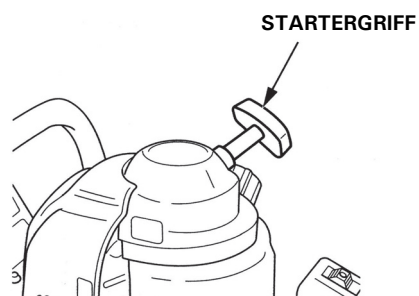
In der GESCHLOSSENEN Stellung wird das Kraftstoffgemisch zum Starten eines kalten Motors angereichert.

In der OFFENEN Stellung wird das für den betriebswarm laufenden und für den Neustart eines warmen Motors benötigte Kraftstoffgemisch bereitet.



## 3. Seilzugstarter

Mit dem Startergriff ziehen Sie den Seilzugstarter zum Starten des Motors.



#### 4. Gashebel

Mit dem Gashebel regulieren Sie die Motordrehzahl.

Wenn der Hebel wenig gezogen ist, dreht der Motor langsamer, wenn der Hebel stärker gezogen ist, dreht der Motor schneller.

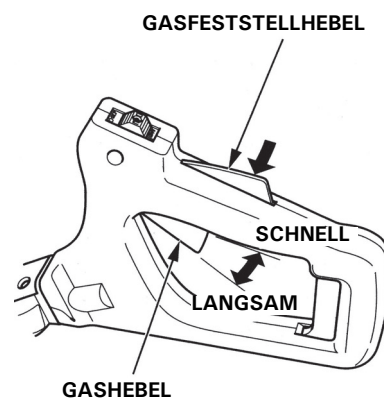
**HINWEIS:**  
Der Gashebel ist mit dem Gasfeststellhebel verriegelt und nur bei gedrücktem Feststellhebel bedienbar.

Indem Sie den Gashebel langsam ziehen, erhöhen Sie die Motordrehzahl und setzen das Messer in Bewegung. Je näher Sie den Gashebel an den Griff ziehen, desto höher sind die Motordrehzahl und die Arbeitsgeschwindigkeit des Messers.

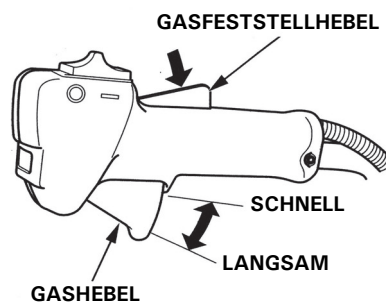
Sobald Sie den Gashebel loslassen, geht die Motordrehzahl zurück, und das Messer läuft aus und bleibt dann stehen.

**Gasfeststellhebel:**  
Mit dem Gasfeststellhebel entriegeln Sie den Gashebel. Der Gashebel kann nur gezogen werden, wenn gleichzeitig auch der Gasfeststellhebel gedrückt ist.

#### HHH25D:



#### HHH25S:



## 5. ARBEITSVORBEREITUNG

Bereiten Sie die Heckenschere so auf den sicheren Betrieb und effizienten Einsatz vor:

### ▲ WARNUNG

Die Heckenschere zur Durchführung dieser Arbeiten auf eine ebene Fläche setzen und den Motor abstellen. Der Motorschalter muss **AUS** geschaltet sein, damit der Motor nicht anspringen kann.

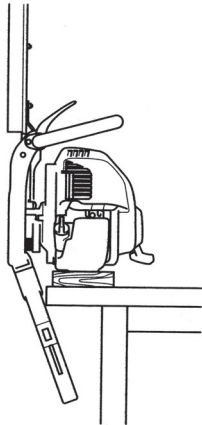
#### 1. Motorölstand prüfen

#### VORSICHT:

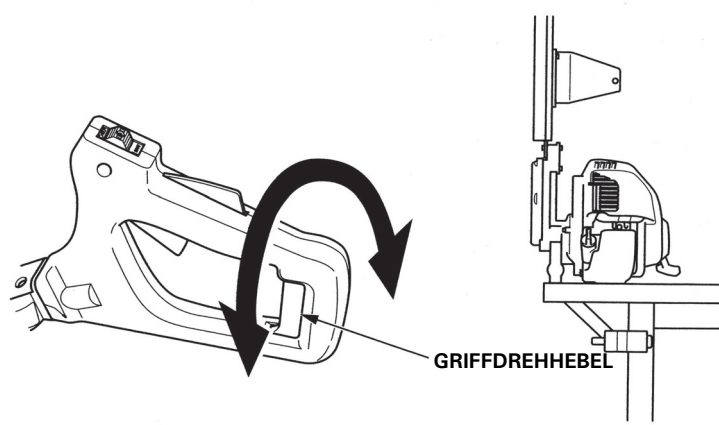
Der Motorbetrieb bei niedrigem Ölstand kann einen schweren Motorschaden herbeiführen.

1. Die Messerabdeckung anbringen. Die Heckenschere aufrecht auf einen waagerechten Tisch stellen und am Messer halten.  
HHH25D: Den Griffdrehhebel ziehen und den Griff hinten um 90° nach rechts oder links drehen. Die Heckenschere auf eine ebene Fläche setzen und den Öleinfüllverschluss ausbauen.

#### HHH25D:



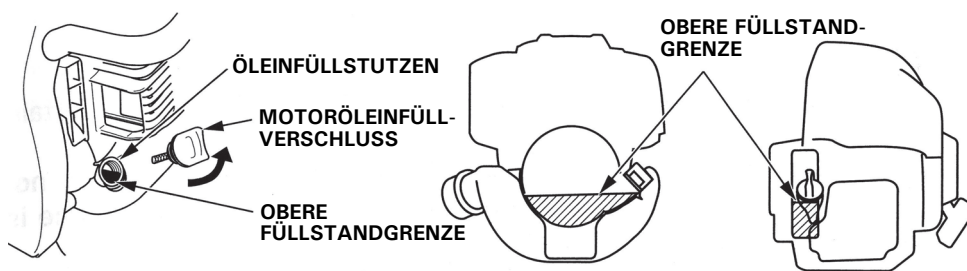
#### HHH25S:



2. Den Ölstand prüfen:  
Das Öl soll bis an die Kante des Öleinfüllstutzens reichen. Das Motoröl darf außerdem nicht verunreinigt oder alt sein.
3. Bei niedrigem Ölstand empfohlenes Öl bis an die Kante des Öleinfüllstutzens einfüllen (siehe Seite 26).  
Verunreinigtes oder altes Öl austauschen (siehe Seite 52).
4. Den Öleinfüllverschluss einbauen.

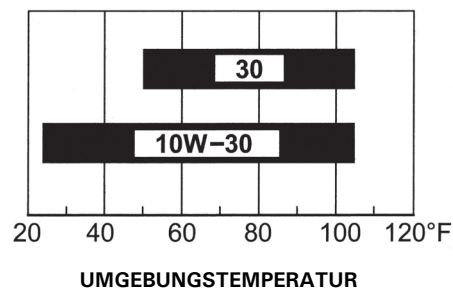
Wenn der Motor länger als 10 Stunden am Stück in Betrieb ist, den Motorölstand alle 10 Stunden nachprüfen und Öl bis zur Oberkante des Einfüllstutzens nachfüllen.

### MOTORÖLMENGE: 0,08 l



Verwenden Sie ein 4-Takt-Motoröl, das die Anforderungen nach API-Serviceklasse SE oder höher (oder einem gleichwertigen Standard) mindestens erfüllt. Das Schild mit der API-Klassifizierung auf dem Ölbehälter muss mindestens die Klasse SE (oder eine höhere oder gleichwertige Klassifizierung) ausweisen.

Für den allgemeinen Gebrauch wird SAE 10W-30 empfohlen. Eventuell ist in Abhängigkeit von der Durchschnittstemperatur im Einsatzgebiet eine andere Viskosität erforderlich. Richten Sie sich nach dem Diagramm.



**VORSICHT:**  
Detergensfreies Öl oder Zweitaktmotoröl kann die Lebensdauer des Motors verkürzen.

## 2. Kraftstoffstand prüfen

Der Motor ist auf bleifreies Normalbenzin mit einer Research-Oktananzahl von 91 oder höher ( $ROZ + MOZ/2 = 86$  Oktan oder höher) ausgelegt. Das Benzin darf nicht abgestanden oder verunreinigt sein, und es darf kein Öl-Benzin-Gemisch eingesetzt werden. Wichtig ist, dass Schmutz und Wasser aus dem Kraftstofftank gehalten werden.

### ▲ WARNUNG

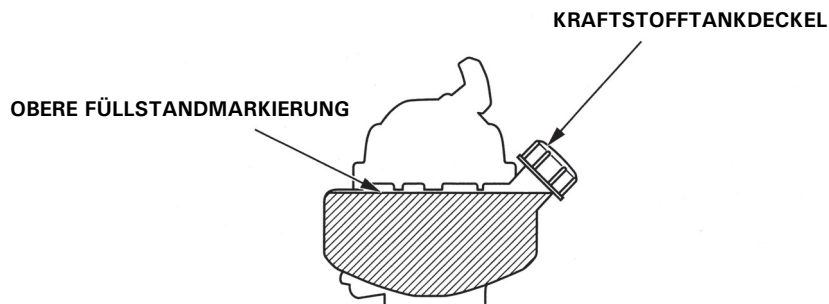
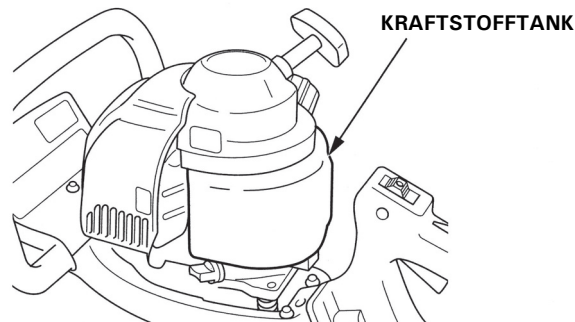
- Benzin ist extrem entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosionsfähig.
- Den Kraftstofftank an einem gut belüfteten Ort bei abgestelltem Motor befüllen. An Orten, an denen der Motor betankt wird oder an denen Benzin gelagert wird, nicht rauchen und offenes Feuer und Funken fernhalten.
- Den Kraftstofftank nicht überfüllen (im Einfüllstutzen soll kein Kraftstoff stehen). Nach dem Tanken den Tankdeckel sorgfältig und fest verschließen.
- Beim Tanken keinen Kraftstoff verschütten. Verschütteter oder vertropfter Kraftstoff und Kraftstoffdämpfe können sich entzünden. Wenn Kraftstoff daneben gegangen ist, den Motor nicht starten, bevor die benetzten Flächen nicht trocken sind.
- Den wiederholten oder längeren Kontakt mit der Haut und das Einatmen der Dämpfe vermeiden. **FÜR KINDER UNZUGÄNGLICH AUFBEWAHREN.**

### VORSICHT:

Benzinersatzkraftstoffe werden nicht empfohlen, da sie die Bestandteile des Kraftstoffsystems schädigen können.

Den Kraftstofftank an einem gut belüfteten Ort bei abgestelltem Motor befüllen. Einen warmen Motor zuerst abkühlen lassen. Den Motor nie in einem Gebäude betanken, in dem Benzindämpfe Feuerflammen oder Funken erreichen können.

1. Die Heckenschere waagrecht stellen und außen am Tank prüfen, ob der Kraftstoff bis an die obere Füllstandmarkierung steht.
2. Bei niedrigem Füllstand Kraftstoff bis zum vorgeschriebenen Stand einfüllen. Den Kraftstofftankdeckel langsam lösen und den Luftdruck im Tank entweichen lassen. Wenn der Kraftstofftankdeckel zu schnell abgenommen wird, kann Kraftstoff austreten.



**HINWEIS:**

Benzin verdirbt abhängig von Einflussfaktoren wie Licht, Temperatur und Lagerzeit rasch.

Unter ungünstigen Bedingungen kann Benzin innerhalb von 30 Tagen unbrauchbar werden.

Durch verunreinigtes oder verdorbenes Benzin kann ein schwerer Motorschaden (an Vergaser und Ventilen) entstehen.

Schäden, die auf die Verwendung von schlechtem Kraftstoff zurückgehen, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.

Beachten Sie darum bitte diese Empfehlungen:

- Nur das vorgeschriebene Benzin verwenden (siehe Seite 27).
- Frisches und sauberes Benzin verwenden.
- Benzin in einem zugelassenen Benzinkanister lagern, dies verlangsamt den Alterungsprozess.
- Wenn eine längere Außerbetriebsetzung (länger als 30 Tage) geplant ist, Kraftstofftank und Vergaser entleeren (siehe Seite 67).

**Alkoholhaltiges Benzin**

Falls Sie sich für die Verwendung von alkoholhaltigem Benzin (Gasohol) entscheiden, achten Sie darauf, dass die Oktanzahl mindestens dem von Honda empfohlenen Wert entspricht.

"Gasohol" enthält entweder Äthanol oder Methanol.

Der Gasohol soll nicht mehr als 10 % Methanol enthalten.

Benzin darf nicht mehr als 5 % Methanol (Methyl- oder Holzalkohol) enthalten und muss außerdem Kosolvensen und Korrosionshemmer für Methanol enthalten.

**HINWEIS:**

- Schäden am Kraftstoffsystem oder Motorleistungsprobleme, die auf die Verwendung von Benzin mit einem höheren als dem empfohlenen Alkoholgehalt zurückgehen, sind von der Gewährleistung ausgeschlossen.
- Bevor Sie Benzin bei einer Ihnen unbekanntem Tankstelle kaufen, stellen Sie fest, ob das Benzin Alkohol enthält, und wenn ja, welchen Alkohol und in welcher Konzentration.

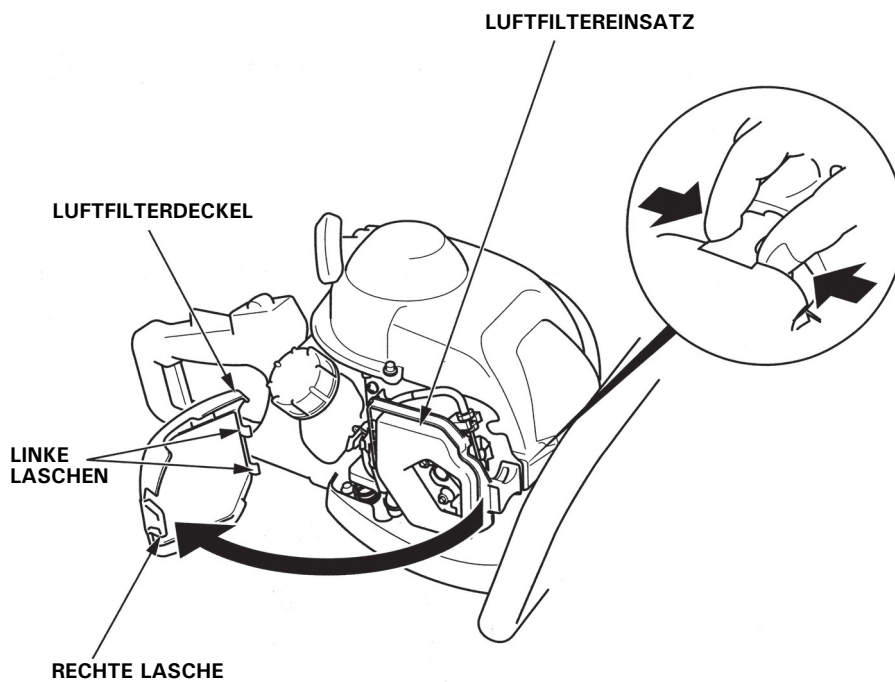
Wenn der Motor mit einem bestimmten Benzin auffällige Symptome entwickelt, steigen Sie auf ein Benzin um, das bekanntermaßen weniger als die empfohlene Menge Alkohol enthält.

### 3. Luftfiltereinsätze prüfen

#### **VORSICHT:**

**Den Motor nie ohne Luftfilter betreiben. Dadurch wird der Verschleiß des Motors vorangetrieben.**

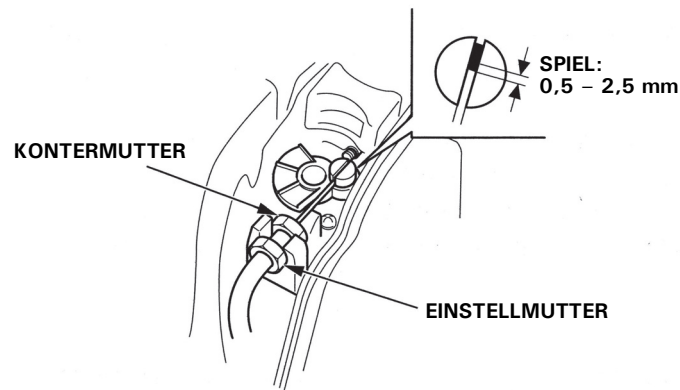
1. Den Chokehebel in die GESCHLOSSENE Stellung bringen (siehe Seite 23).
2. Die rechte Lasche rechts am Luftfilterdeckel und die zwei linken Laschen aushaken und den Luftfilterdeckel abnehmen.
3. Prüfen, ob der Luftfiltereinsatz verschmutzt oder zugesetzt ist. Einen verschmutzten Luftfiltereinsatz reinigen (siehe Seite 54).
4. Den Luftfiltereinsatz wieder einbauen.
5. Den Luftfilterdeckel mit den linken Laschen einsetzen und dann die rechte Lasche einrasten.





#### 4. Gaszugspiel prüfen

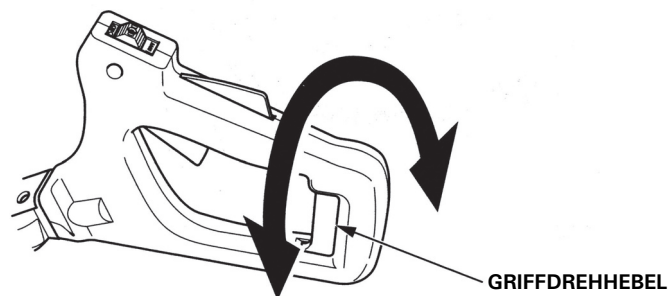
- Das Gaszugspiel am Seilzugende prüfen. Dazu mehrmals den Gashebel ziehen und loslassen. Der Sollwert ist 0,5 – 2,5 mm am Ende des Gaszugs.



- Kontrollieren, dass der Gashebel normal beweglich ist und selbsttätig in die Leerlaufstellung zurückkehrt.

#### 5. Griff hinten prüfen (HHH25D)

- Kontrollieren, dass der Griff hinten bei gezogenem Griffdrehhebel gedreht werden kann.
- Der Griffdrehhebel muss beim Loslassen in der mittleren, linken und rechten Stellung einrasten.



## 6. Messer inspizieren

### ▲ WARNUNG

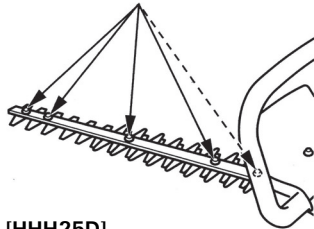
Aus Sicherheitsgründen untersuchen Sie vor dem Motorstart das Messer auf Verschleiß und Schäden und kontrollieren den Anzug der Schrauben und Muttern. Der Einsatz der Heckenschere mit einem verschlissenen, gerissenen oder anderweitig schadhafte Messer bringt Personen und Sachen in Gefahr. Ein Messer, das Verschleiß, Risse oder andere Schäden zeigt, kann bei der Arbeit Metallsplinter freisetzen. Es besteht schwere und tödliche Verletzungsgefahr für den Bediener und für Personen in der Umgebung.

### VORSICHT:

Bei Arbeiten im Bereich des Messers die Hände mit schweren Handschuhen schützen.

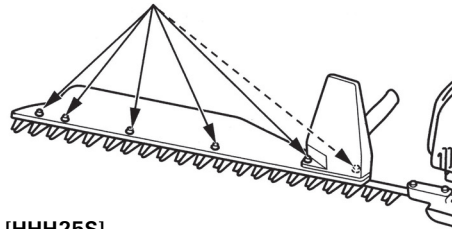
1. Den Motor abstellen und kontrollieren, dass der Motorschalter AUS geschaltet ist.
2. Die Messerabdeckung vom Messer nehmen (Schutzhandschuhe tragen).
3. Prüfen, ob Schrauben oder Muttern locker sind. Lockere Schrauben und Muttern anziehen. Wenn dies nicht gelingt, wenden Sie sich an Ihren Honda-Vertragshändler.

SCHRAUBEN / MUTTERN



[HHH25D]

SCHRAUBEN / MUTTERN



[HHH25S]

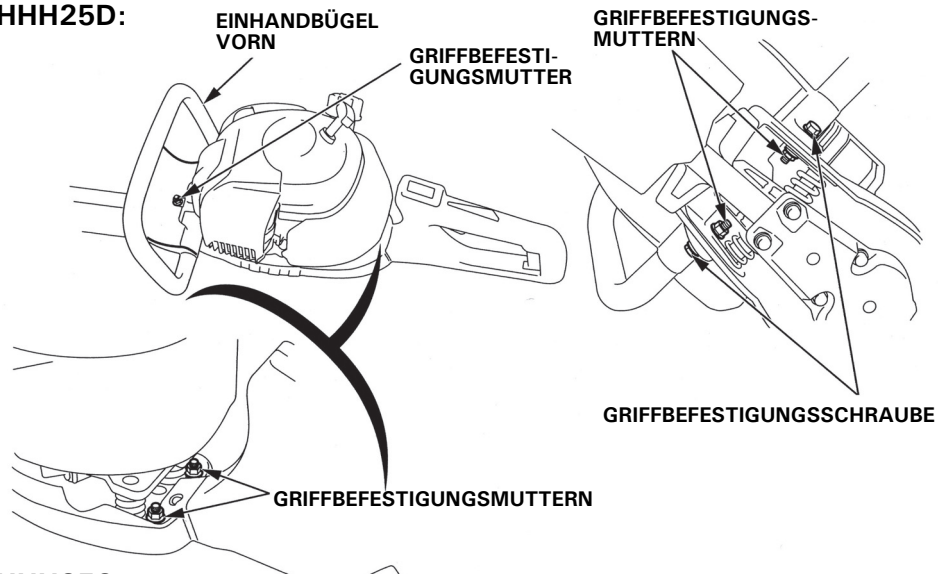
4. Das Messer und den Schutz auf Verschleiß, Deformation, Risse, Hitzeschäden (Verfärbung) und andere Schäden prüfen. Wenn Auffälligkeiten festgestellt werden, wenden Sie sich an Ihren Honda-Vertragshändler.



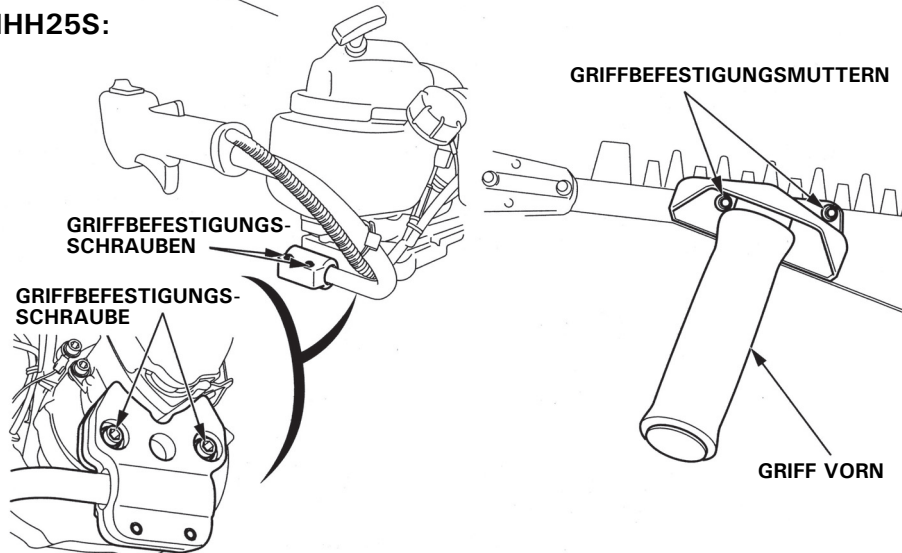
## 7. Alle Schrauben und Muttern prüfen

1. Alle Schrauben und Muttern auf Lockerung prüfen. Bei Bedarf anziehen.
2. Prüfen, ob am Handgriff Befestigungsschrauben oder -muttern locker sind, bei Bedarf anziehen.

### HHH25D:



### HHH25S:



## 6. MOTOR STARTEN

### ▲WARNUNG

- Das Abgas enthält giftiges Kohlenmonoxid. Den Motor nie in einem umschlossenen Raum betreiben. Für ausreichende Be- und Entlüftung sorgen.
- Den Motor an einem von Personen, Haustieren und Gebäuden entfernten Ort starten. Sichergehen, dass der Arbeitsbereich frei von Hindernissen ist.

### VORSICHT:

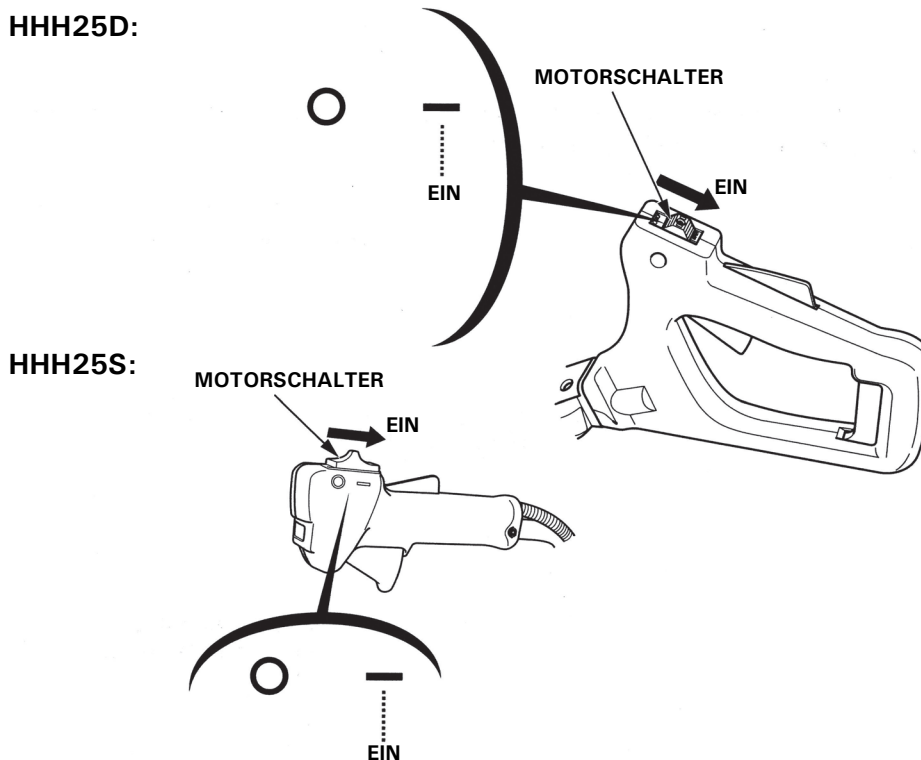
Die Heckenschere zum Starten des Motors grundsätzlich sicher absetzen. Wenn die Schere eine unerwartete Bewegung vollführt, besteht Verletzungsgefahr für die Beine und andere Körperteile.

### HINWEIS:

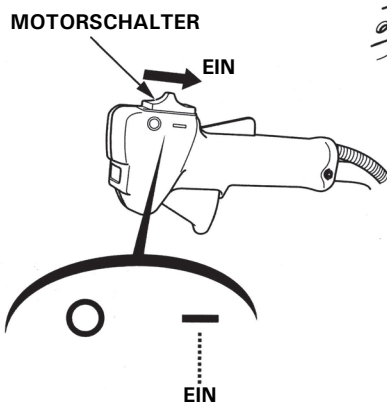
Darauf achten, dass der Bereich um die Heckenschere frei von Hindernissen ist und das Messer keinen Kontakt mit dem Boden oder anderem hat.

1. Die Messerabdeckung von der Heckenschere nehmen.
2. Den Motorschalter EIN schalten.

### HHH25D:

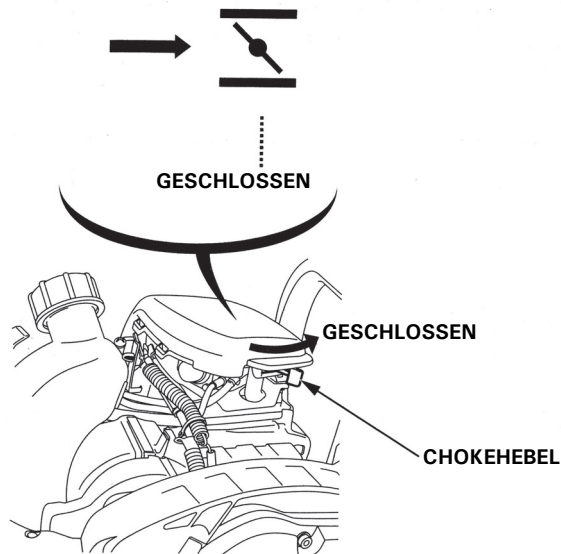


### HHH25S:

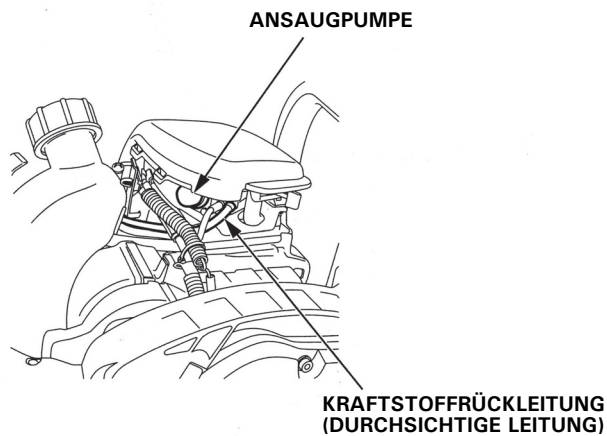


3. Zum Starten eines kalten Motors den Chochehebel in die GESCHLOSSENE Stellung bringen.

Zum Neustarten eines warmen Motors den Chochehebel in der OFFENEN Stellung belassen.



4. Mehrmals die Ansaugpumpe betätigen, bis Kraftstoff in der Kraftstoffrückleitung (durchsichtigen Leitung) zu sehen ist.



5. Den Handgriff gehalten und den Startergriff leicht ziehen, bis Widerstand fühlbar ist, dann zügig in die unten gezeigte Pfeilrichtung durchziehen. Den Startergriff langsam zurückführen. Vergewissern Sie sich, bevor Sie den Startergriff ziehen, dass sich keine Personen und Tiere in der Nähe der Heckenschere – und insbesondere hinter Ihnen – aufhalten.

#### HHH25D:

**POSITION DES BEDIENERS**  
(hinten rechts von der Heckenschere)



#### HHH25S:

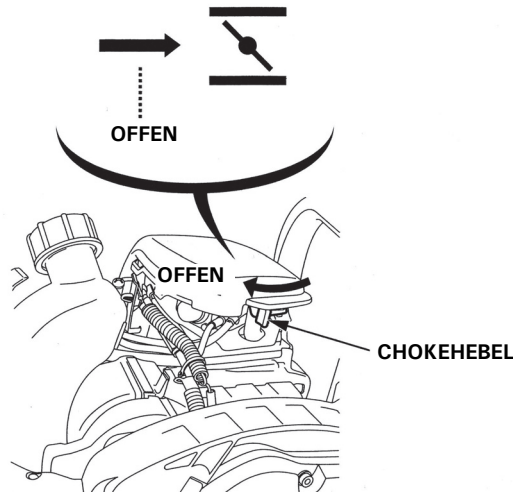
**POSITION DES BEDIENERS** (hinten rechts von der Heckenschere)



#### VORSICHT:

- Den Startergriff kräftig ziehen. Wenn hierbei die Anlassdrehzahl ausreichend hoch ist, wird ein Zündfunke gebildet, und der Motor startet. Wenn die Anlassdrehzahl zu niedrig ist, springt der Motor eventuell nicht an.
- Den ausgezogenen Startergriff nicht zurückschnalzen lassen, sondern kontrolliert zurückführen, weil sonst Teile der Heckenschere beschädigt werden können.
- Den Seilzugstarter nicht bei laufendem Motor betätigen. Der Motor kann Schaden nehmen.
- Beim Ziehen des Seilzugstarters nicht den Gashebel betätigen. Das Messer geht abrupt in Bewegung, und es entsteht eine gefährliche Situation.

6. Wenn der Chokehebel zum Motorstart in die GESCHLOSSENE Stellung gebracht wurde, den Hebel nach und nach in die OFFENE Stellung bringen sowie der Motor warmläuft.



### Warmstart

Es kann sein, dass der Motor, wenn er bei höheren Außentemperaturen nur kurz abgestellt wurde, nicht sofort wieder anspringt.

Gehen Sie bei Bedarf folgendermaßen vor:

### WICHTIGER SICHERHEITSHINWEIS

Vor den unten beschriebenen Schritten den Motorschalter AUS schalten. Dadurch wird verhindert, dass der Motor startet und mit höchster Drehzahl läuft, wenn der Gashebel auf Vollgas steht. Wenn beim Motorstart der Gashebel in der Vollgasstellung ist, läuft das Messer mit Höchstgeschwindigkeit an. Es besteht Verletzungsgefahr.

1. Den Motorabstellschalter AUS schalten.
2. Den Chokehebel in die OFFENE Stellung bringen.
3. Den Gashebel in der Vollgasstellung (SCHNELL) halten.
4. Den Startergriff 3 bis 5 Mal ziehen.
5. Den Motor wie unter MOTOR STARTEN auf der Seite 34 beschrieben mit dem Chokehebel in der OFFENEN Stellung starten.

## Vergaseranpassungen für den Betrieb in Höhenlagen

In hohen Lagen über NN ist das Standard-Kraftstoff-Luft-Gemisch des Vergasers zu fett. Die Leistung ist geringer, der Kraftstoffverbrauch höher. Ein sehr fettes Gemisch hat außerdem zur Folge, dass die Zündkerze verschmutzt und der Motor Startschwierigkeiten entwickelt. Der Betrieb in Höhenlagen, auf die der Motor nicht ausgelegt ist, führt auf Dauer zu erhöhten Abgaswerten.

Die Anpassung des Motors an höhere Lagen über NN kann mit bestimmten Vergasermodifikationen erreicht werden. Wenn die Heckenschere regelmäßig in Höhenlagen über 1 500 m eingesetzt wird, lassen Sie diese Vergasermodifikation von Ihrem Honda-Vertragspartner vornehmen. Mit den erforderlichen Vergaseranpassungen erfüllt der Motor in hohen Lagen über NN während seiner gesamten Nutzungsdauer die einschlägigen Emissionsgrenzwerte.

Auch mit der entsprechenden Umstellung des Vergasers ist die Motorleistung pro 300 m zusätzliche Höhe um circa 3,5 % reduziert. Ohne die Vergaserumstellung ist die Leistungseinbuße deutlich höher.

### **VORSICHT:**

**Die Vergaserumstellung auf den Betrieb in höheren Lagen über NN bedeutet, dass sich ein für niedrige Höhenlagen zu mageres Luft-Kraftstoff-Gemisch ergibt. Beim Einsatz des Geräts in Höhenlagen unter 1 500 m mit modifiziertem Vergaser wird der Motor zu heiß und kann schweren Schaden nehmen. Lassen Sie den Vergaser von Ihrem Kundendiensthändler jeweils auf die Höhenlage umrüsten, in der der Motor betrieben werden soll.**



## 7. ARBEITEN MIT DER HECKENSCHERE

Lesen Sie die Sicherheitshinweise auf den Seiten 5 bis 14, bevor Sie die Heckenschere in Gebrauch nehmen, und halten Sie sich bei der Arbeit an die beschriebenen Maßregeln.

Wenn ungewöhnliche Geräusche, Gerüche oder Vibrationen auftreten oder Sie andere Auffälligkeiten feststellen, stellen Sie sofort den Motor ab, und wenden Sie sich an Ihren Honda-Vertragshändler.

**Fassen Sie die Handgriffe mit beiden Händen.**

**HHH25D:** Fassen Sie mit einer Hand den Einhandbügel vorn und mit der anderen Hand den Griff hinten (Gasgriff).

**HHH25S:** Fassen Sie mit der rechten Hand den Griff vorn und mit der linken Hand den Griff hinten (Gasgriff).

**VORSICHT:**

**Die Heckenschere nicht einhändig führen.**

**▲ WARNUNG**

**Die Heckenschere nicht so führen, dass das laufende Messer mit den Füßen Berührung erhalten kann. Es besteht schwere Verletzungsgefahr.**

**HINWEIS:**

Diese Heckenschere ist für das Beschneiden von Hecken mit Zweigdurchmessern bis 8 mm bestimmt. Die Heckenschere darf nicht zum Abtrennen dickerer Zweige oder Äste und auch nicht zum Schneiden anderer (härterer) Materialien als Holz eingesetzt werden. Es besteht Gefahr, dass das Messer und Antriebsteile des Getriebes Schaden nehmen oder vorzeitig verschleifen.

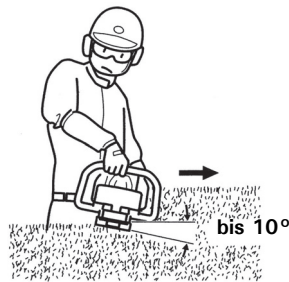
**Grundsätzliches:**

- Führen Sie die Heckenschere mit Vorsicht und gleichmäßigen Bewegungen so, dass das Abgas nicht in die Hecke ausgeleitet wird.
- Erhöhen Sie mit dem Gashebel nach dem Motorstart die Motordrehzahl, so dass das Messer in Bewegung geht, und passen Sie die Motordrehzahl dann der zur verrichtenden Arbeit an.

**VORSICHT:**

**Die Motordrehzahl zu Beginn der Arbeit mit der Heckenschere erhöhen. Zu niedrige Drehzahlen sind für den Motor schädlich.**

- Zum Beschneiden der Oberseite führen Sie das Messer nach rechts und links hin und her.
- Für den Feinschnitt neigen Sie die Heckenschere bis zu 10° Grad.



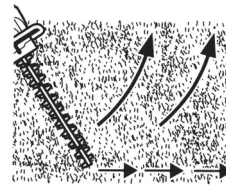
- Bei der Arbeit mit der Heckenschere soll das Messer nach außen zeigen.

**VORSICHT:**

Das Messer nicht in Richtung Körper richten und während der Arbeit von dem Messer fernbleiben.

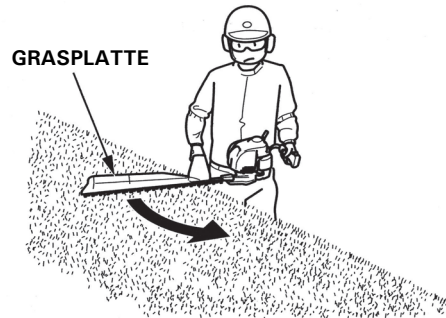


- Zum Beschneiden der Seiten führen Sie das Messer von unten nach oben.



### HHH25S:

- Das anfallende Schnittgut belassen Sie während der Arbeit auf der Grasplatte.

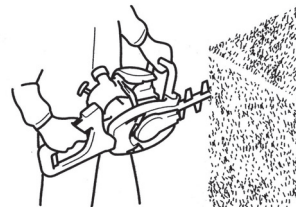
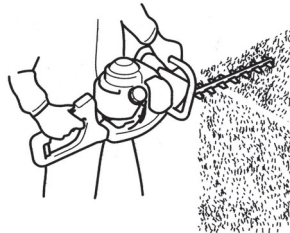


### HHH25D:

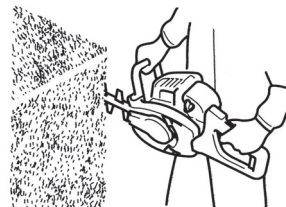
- Sie können den Griff hinten in drei Stellungen drehen (MITTE und 90° nach rechts oder links).
  - Oberseite: Zum Beschneiden der Hecke an der Oberseite drehen Sie den Griff in die MITTLERE Position.
  - Seiten: Zur Arbeit mit dem Messer links vom Körper drehen Sie den Griff hinten um 90° nach links (gegen den Uhrzeigersinn). Zur Arbeit mit dem Messer rechts vom Körper drehen Sie den Griff hinten um 90° nach rechts (im Uhrzeigersinn) (siehe Seite 42).
- Zum Beschneiden der Hecke an den Seiten ist das Messer zur Hecke und der Motor zum Körper gerichtet.

Den Griff hinten um 90° nach rechts drehen.

MITTLERE Position

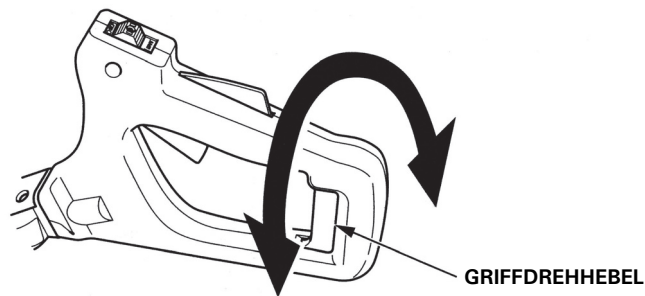


Den Griff hinten um 90° nach links drehen.



### Griff hinten drehen (HHH25D)

1. Zum Drehen des Griffs hinten den Motor abstellen.
  2. Den Gashebel und den Gasfeststellhebel loslassen, den Griffdrehhebel ziehen und den Griff nach rechts oder links drehen.
  3. Der Griff hinten muss in der jeweiligen Stellung hörbar einrasten, der Griffdrehhebel selbsttätig in die Ausgangsstellung zurückgehen.
- Gashebel, Gasfeststellhebel und Griffdrehhebel nicht gleichzeitig betätigen. Das Gerät kann Schaden nehmen.



- Auf Gleichgewicht und sicheren Stand achten.
- Das Messer unter Kniehöhe halten.
- Alle Teile des Körpers vom Messer und von heißen Teilen fernhalten.

## 8. MOTOR ABSTELLEN

1. Den Gashebel und den Gasfeststellhebel freigegeben.
2. Den Motorabstellschalter AUS schalten.  
Beobachten, ob das Messer stehenbleibt.
3. Vor dem Absetzen der Heckenschere auf dem Boden sichergehen, dass der Motor aus ist und das Messer steht.

### VORSICHT:

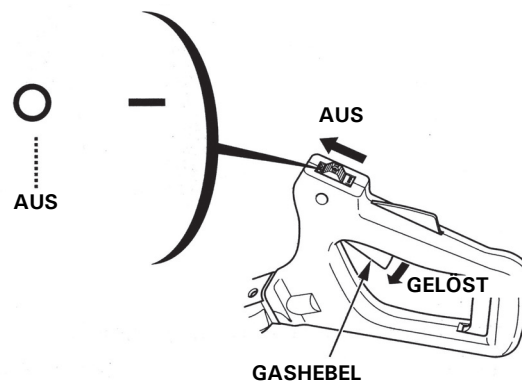
**Auch ohne Antrieb durch den Motor läuft das Messer durch die Trägheit seiner Masse noch einige Sekunden nach, bevor es stehenbleibt.**

4. Nach dem Gebrauch die Messerabdeckung über dem Messer anbringen.

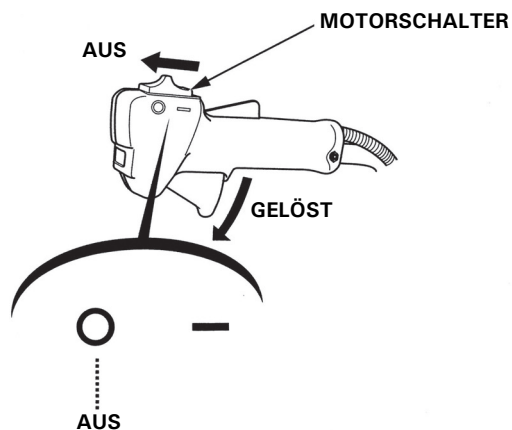
### VORSICHT:

**Das Messerwerk bleibt nach dem Motorstopp nicht sofort stehen.**

HHH25D:



HHH25S:



## 9. WARTUNG

---

### ▲ WARNUNG

- Die Heckenschere zur Durchführung von Wartungsarbeiten auf eine ebene Fläche setzen und den Motor abstellen. Der Motorschalter muss AUS geschaltet sein, damit der Motor nicht anspringen kann.
- Die Wartungsarbeiten sollen von einem Honda-Vertragshändler durchgeführt werden, sofern der Eigentümer nicht über die entsprechenden Werkzeuge und fachliche Qualifikation verfügt.

### VORSICHT:

Für die Wartung und Reparatur sollen Honda-Originalteile oder gleichwertige Teile verwendet werden. Austauscherteile von minderer Qualität können Schäden an der Heckenschere nach sich ziehen.

Die regelmäßige Inspektion und Einstellung der Honda HHH25D/ HHH25S sind wichtig, damit die Leistungsfähigkeit des Geräts erhalten bleibt. Mit der sorgsamten Pflege und Instandhaltung tragen Sie zudem positiv zur Erhaltung der Lebensdauer Ihres Geräts bei. In der Tabelle auf der Folgeseite 45 ist angegeben, welche Arbeiten dazu in welchen Abständen durchgeführt werden sollen.

Lebensdauer und Leistungsfähigkeit Ihrer Heckenschere profitieren, wenn Sie nach jedem Gebrauch Zweigreste, Blätter usw. aus dem Messer räumen.

## Wartungsplan

REGELMÄSSIGER SERVICE (3) Diese Arbeiten sollen in den angegebenen monatlichen oder betriebsstündlichen Abständen durchgeführt werden. Maßgeblich ist der frühere Zeitpunkt.		Bei jedem Einsatz	Erster Monat oder 10 Std.	Alle 3 Monate oder 25 Std.	Alle 6 Monate oder 50 Std.	Jährlich oder 100 Std.	Alle 2 Jahre oder 300 Std.	Siehe Seite
PUNKT								Seite
Motoröl	Füllstand prüfen	o						25
	Wechseln		o		o			47
Luftfilter	Prüfen	o						30
	Reinigen			o (1)				49
Zündkerze	Prüfen, einstellen					o		50
	Austauschen						o	50
Gaszug	Prüfen	o						31
Gashebel	Prüfen	o						31
Griff hinten (HHH25D)	Prüfen	o						31
Messer	Prüfen	o						32
Messerschutz	Prüfen	o						32
Motorkühlrippen	Prüfen				o			54
Muttern, Schrauben, Befestigungsmittel	Prüfen (Nachziehen bei Bedarf)	o						33
Funkensperre (modellabhängig)						o		52
Kraftstofftank	Reinigen					o		56
Kraftstoff-Filter	Prüfen					o		55
Kupplungsbacken und -trommel	Prüfen				o (2)			–
Getriebegehäuse	Fett		Jährlich oder alle 20 Std. (2)					–
Leerlaufdrehzahl	Prüfen, einstellen		o (2)		o (2)			–
Ventilspiel	Prüfen, einstellen					o (2)		–
Brennraum	Reinigen		Alle 300 Std. (2)					–
Kraftstoffleitungen	Prüfen		Alle 2 Jahre (bei Bedarf austauschen) (2)					–
Ölleitung	Prüfen		Alle 2 Jahre (bei Bedarf austauschen) (2)					–

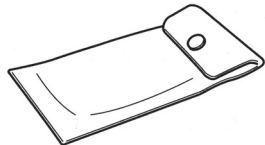
(1) Wartung in kürzeren Intervallen beim Einsatz in staubiger Umgebung

(2) Diese Wartungsarbeiten sind von einem Honda-Vertragspartner auszuführen.

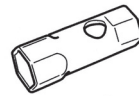
(3) Für die Wartungsintervalle sind die protokollierten Betriebsstunden maßgeblich.

## Werkzeugsatz

Mit den vorhandenen Werkzeugen können Arbeiten, die im Rahmen der regelmäßigen Pflege und Wartung anfallen, sowie einfache Einstellungen und Reparaturen durchgeführt werden.



WERKZEUGTASCHE



ZÜNDKERZENSCHLÜSSEL



SCHLÜSSEL



ZÜNDKERZENSCHLÜSSELGRIFF



SECHSKANTSCHLÜSSEL



## 1. Motorölwechsel

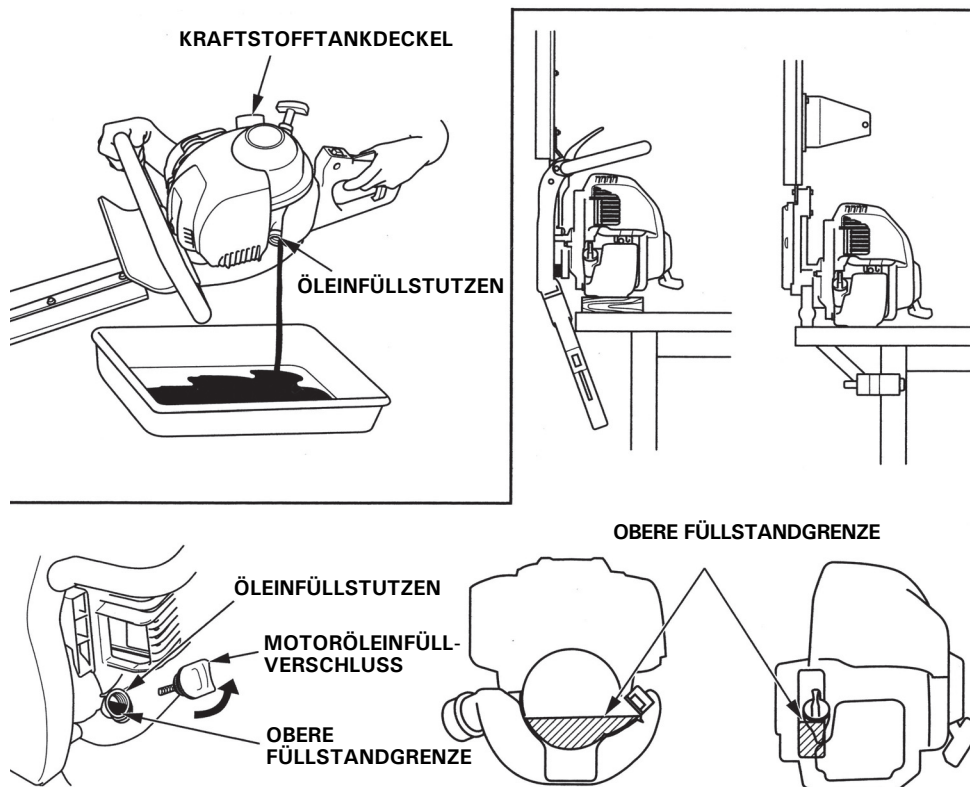
### HINWEIS:

Zum Entleeren des Öls soll der Motor noch warm sein, damit das Öl rasch und vollständig abläuft.

1. Kontrollieren, dass der Kraftstofftankdeckel fest angezogen ist.
2. Den Öleinfüllverschluss ausbauen, die Heckenschere in Richtung Öleinfüllstutzen neigen und das Öl in den Auffangbehälter gießen.
3. Mit dem empfohlenen Öl neu befüllen (siehe Seite 26) und den Ölstand prüfen (siehe Seite 25).
4. Den Öleinfüllverschluss einbauen.

### MOTORÖLMENGE: 0,08 l

Nach dem Umgang mit Altöl die Hände mit Wasser und Seife waschen.



**HINWEIS:**

Motoraltöl bitte vorschriftsmäßig und umweltverträglich entsorgen. Wir empfehlen, das Altöl in einem versiegelten Behälter bei einem örtlichen Recyclingbetrieb oder einer Ölservicestation zur Entsorgung abzugeben. Altöl nicht in den Hausmüll geben, nicht ins Erdreich und nicht in Abflüsse schütten.

## 2. Wartung des Luftfilters

Ein schmutziger Luftfilter behindert den Luftstrom zum Vergaser. Die regelmäßige Wartung des Luftfilters ist wichtig für die normale Funktion des Vergasers und in kürzeren Abständen erforderlich, wenn die Heckenscherer in besonders staubiger Umgebung betrieben wird.

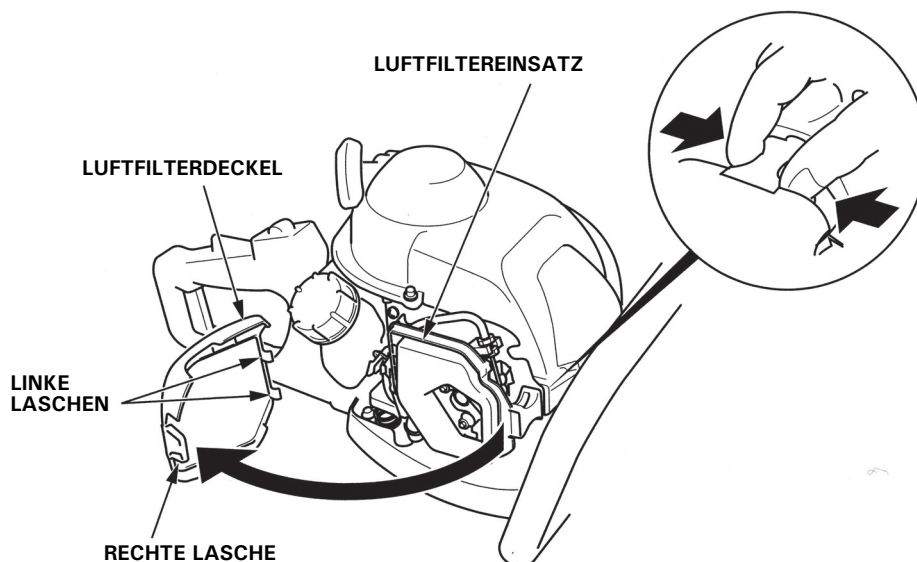
### ▲ WARNUNG

**Den Luftfiltereinsatz nie mit Benzin oder Lösungsmitteln mit niedrigem Entflammungspunkt reinigen. Es besteht Feuer- und Explosionsgefahr.**

### VORSICHT:

**Den Motor nie ohne Luftfilter betreiben. Dadurch wird der Verschleiß des Motors vorangetrieben.**

1. Den Chokehebel in die GESCHLOSSENE Stellung bringen (siehe Seite 23).
2. Die rechte Lasche rechts am Luftfilterdeckel und die zwei linken Laschen aushaken und den Luftfilterdeckel abnehmen.
3. Den Einsatz in einem nicht entflammarem oder Lösungsmittel mit hohem Entflammungspunkt waschen und vollständig trocknen lassen.
4. Den Einsatz mit sauberem Motoröl tränken und überschüssiges Öl ausdrücken.
5. Den Luftfiltereinsatz wieder einbauen.
6. Den Luftfilterdeckel mit den linken Laschen einsetzen und dann die rechte Lasche einrasten.



### 3. Wartung der Zündkerze

#### Empfohlene Zündkerze: CMR5H (NGK)

Für die normale Funktion des Motors ist wichtig, dass der Elektrodenabstand stimmt und die Zündkerze frei von Ablagerungen ist.

#### ▲ WARNUNG

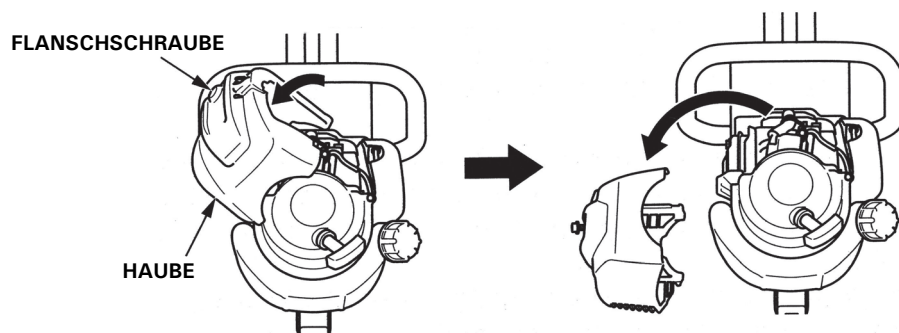
**Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Schalldämpfer sehr heiß. Den Schalldämpfer nicht berühren.**

#### VORSICHT:

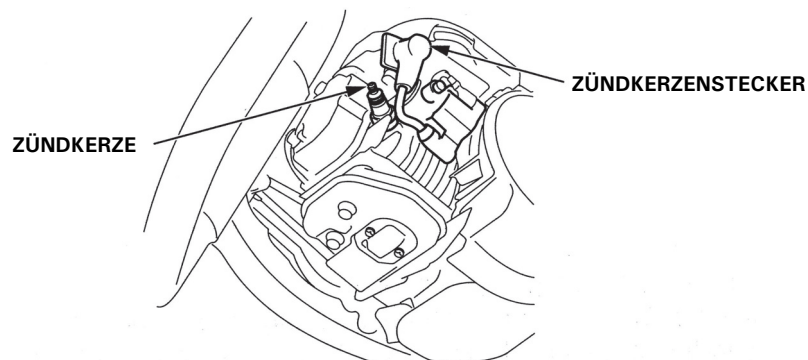
**Keine Zündkerze mit falschem Wärmewert verwenden.**

1. Die Flanschschraube mit einem Sechskantschlüssel lösen.
2. Die Haube nach links schieben und abnehmen.

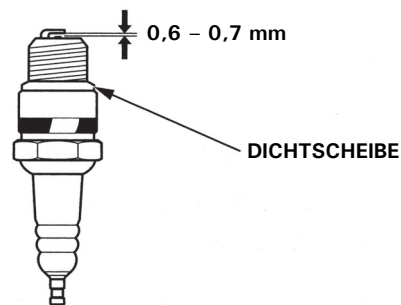
Bei ausgebauter Motorhaube nicht den Startergriff ziehen und den Motor starten. Unter der Abdeckung befinden sich drehende und heiße Teile.



3. Den unteren Zündkerzenbereich reinigen.
4. Den Zündkerzenstecker trennen und die Zündkerze mit dem passenden Zündkerzenschlüssel ausbauen.



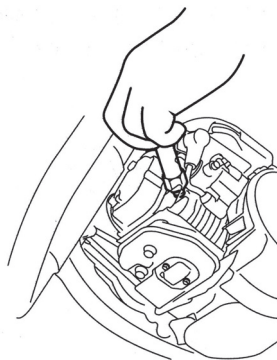
5. Die Zündkerze einer Sichtprüfung unterziehen. Die Zündkerze nicht wieder verwenden, wenn Verschleiß sichtbar oder der Isolator gerissen oder gesplittert ist. Eine wiederverwendende Zündkerze mit einer Drahtbürste reinigen.
6. Den Elektrodenabstand mit einer Fühlerlehre messen. Zur Korrektur bei Bedarf die Seitenelektrode biegen.  
Vorgeschriebener Abstand:  
0,6 – 0,7 mm



7. Kontrollieren, dass die Dichtscheibe in gutem Zustand ist, und die Zündkerze von Hand einschrauben, damit das Gewinde nicht verkantet.
8. Die Zündkerze einschrauben, bis sie ansitzt, und danach mit einem Zündkerzenschlüssel anziehen, so dass die Dichtscheibe unter Druck gesetzt wird.  
Eine neue Zündkerze dazu mit dem Zündkerzenschlüssel eine weitere 1/2 Drehung anziehen. Eine wiederverwendete Zündkerze dazu mit dem Zündkerzenschlüssel eine weitere 1/8 – 1/4 Drehung anziehen.

**VORSICHT:**

**Der richtige Anzug der Zündkerze ist wichtig. Wenn der Anzug nicht stimmt, kann die Zündkerze überhitzen, und es entsteht ein Motorschaden.**



9. Den Zündkerzenstecker aufsetzen.
10. Die Haube einbauen und die Flanschschraube anziehen.  
Beim Einbau der Haube darauf achten, dass die Dichtung nicht umgestülpt oder verformt wird.

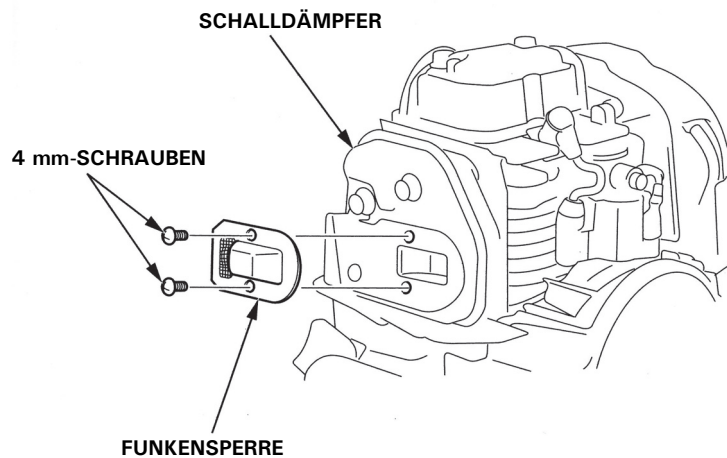
#### 4. Wartung der Funkensperre (modellabhängig)

**▲WARNUNG**

**Wenn der Motor gelaufen ist, ist der Schalldämpfer sehr heiß. Den Schalldämpfer nicht berühren.**

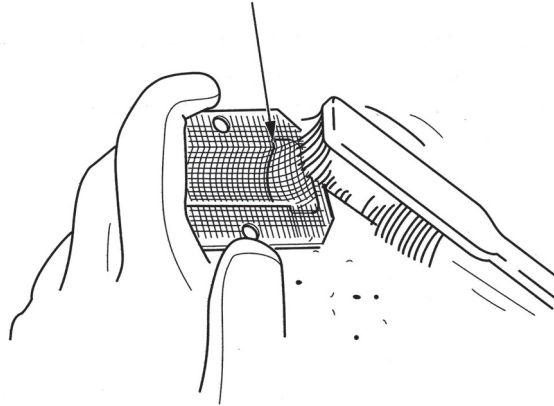
Die Funkensperre muss alle 100 Stunden gewartet werden, damit sie ihre Funktion wie vorgesehen erfüllt.

1. Die Flanschschraube mit einem Sechskantschlüssel lösen (siehe Seite 50).
2. Die Haube nach links schieben und abnehmen (siehe Seite 50).  
Bei ausgebauter Motorhaube nicht den Startergriff ziehen und den Motor starten.  
Unter der Abdeckung befinden sich drehende und heiße Teile.
3. Die 4 mm-Schrauben aus der Funkensperre bauen und die Funkensperre vom Schalldämpfer trennen.



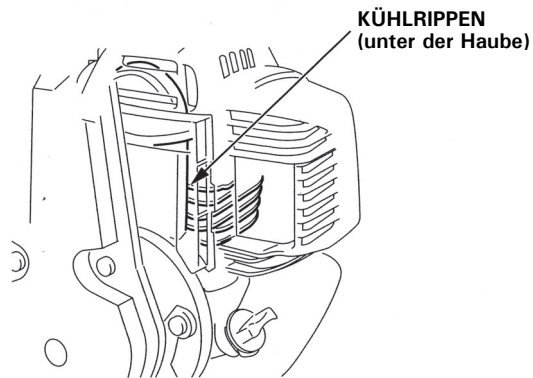
- 
4. Ölkohleanlagerungen am Funkensperrgitter mit einer Bürste entfernen.  
Das Gitter dabei nicht verletzen.  
Die Funkensperre darf keine Risse oder Löcher haben. Wenn Schäden festgestellt werden oder die Funkensperre stark verschmutzt ist, wenden Sie sich an Ihren Honda-Händler.
  5. Die Funkensperre in umgekehrter Reihenfolge einbauen.
  6. Die Haube einbauen und die Flanschschraube anziehen.  
Beim Einbau der Haube darauf achten, dass die Dichtung nicht umgestülpt oder verformt wird.

FUNKENSPERRGITTER



## 5. Inspektion der Motorkühlrippen

Die Kühlrippen durch die Haube sichtprüfen. Wenn sich zwischen den Rippen trockenes Gras, Laub und Schmutz gefangen haben, wenden Sie sich zur Reinigung an Ihren Honda-Vertragshändler.



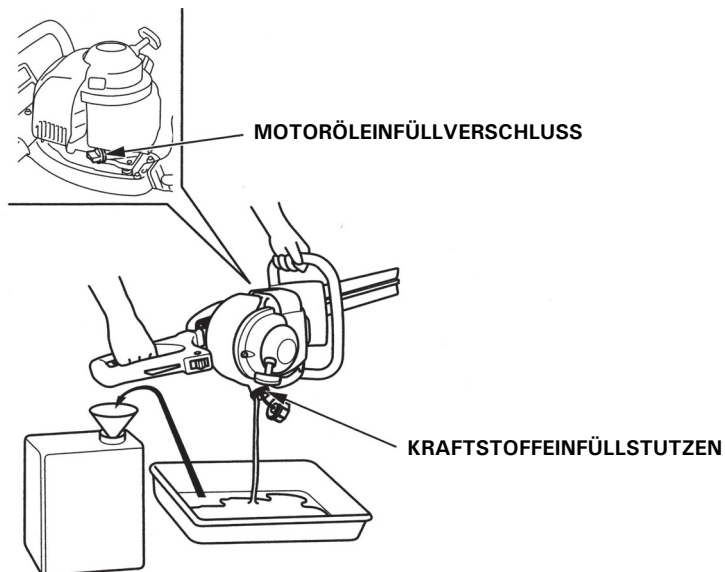


## 6. Wartung des Kraftstoff-Filters

### ▲ WARNUNG

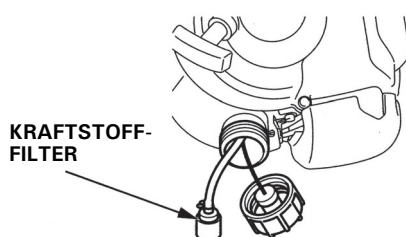
**Benzin ist extrem entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosionsfähig. Nicht rauchen und offenes Feuer und Funken fernhalten.**

1. Kontrollieren, dass der Motoröleinfüllverschluss fest angezogen ist.
2. Den Kraftstofftankdeckel ausbauen, die Heckenscheren in Richtung Kraftstoffeinfüllstutzen neigen und den Kraftstoff in einen zugelassenen Benzinkanister gießen.

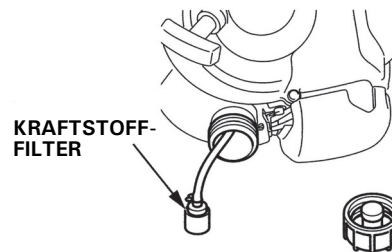


3. Den Kraftstoff-Filter mit einem Stück Draht vorsichtig aus dem Kraftstoffeinfüllstutzen ziehen.
4. Prüfen, ob der Kraftstoff-Filter verschmutzt ist. Einen verschmutzten Kraftstoff-Filter in einem nicht entflammaren oder Lösungsmittel mit hohem Entflammungspunkt waschen. Einen sehr schmutzigen Kraftstoff-Filter austauschen.

### < Ausführung für Europa >



### < Außer Ausführung für Europa >



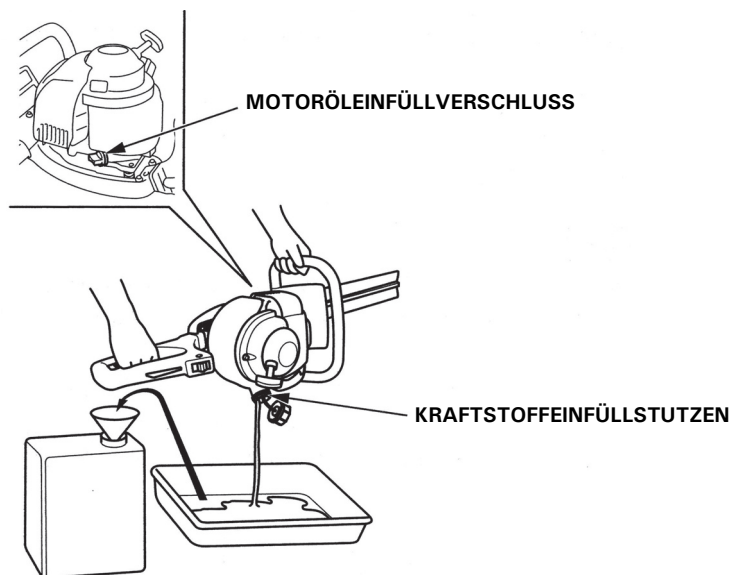
5. Den Kraftstoff-Filter wieder in den Kraftstofftank bauen und den Kraftstofftankdeckel anziehen.

## 7. Reinigung des Kraftstofftanks

### ▲WARNUNG

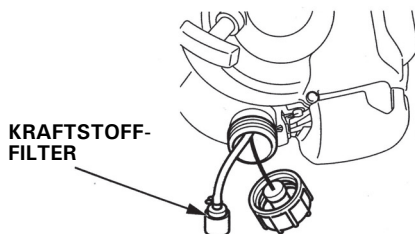
**Benzin ist extrem entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosionsfähig. Nicht rauchen und offenes Feuer und Funken fernhalten.**

1. Kontrollieren, dass der Motoröleinfüllverschluss fest angezogen ist.
2. Den Kraftstofftankdeckel ausbauen, die Heckenschiere in Richtung Kraftstoffeinfüllstutzen neigen und den Kraftstoff in einen zugelassenen Benzinkanister gießen.

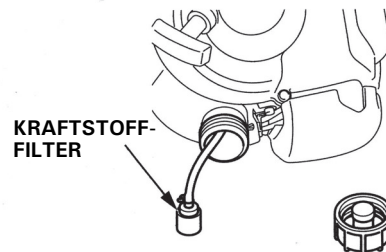


3. Den Kraftstoff-Filter mit einem Stück Draht vorsichtig aus dem Kraftstoffeinfüllstutzen ziehen.
4. Den Kraftstofftank innen mit einem nicht entflammaren oder Lösungsmittel mit hohem Entflammungspunkt spülen, um Wasser und Schmutz auszuräumen.

### < Ausführung für Europa >



### < Außer Ausführung für Europa >



5. Den Kraftstoff-Filter wieder in den Kraftstofftank bauen und den Kraftstofftankdeckel anziehen.

## 10. AUFBEWAHRUNG

Die gute Vorbereitung Ihrer Heckenschere auf die Einlagerung lohnt sich. Ihr Gerät bleibt dadurch innerlich und äußerlich in bestem Zustand. Unten ist beschrieben, wie Sie dem Angriff von Rost und Korrosion vorbeugen.

### VORSICHT:

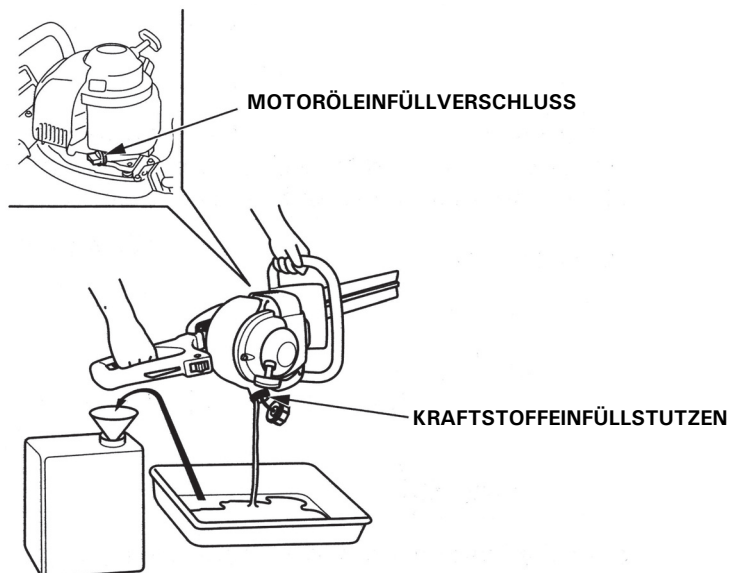
- **Der Motor ist unmittelbar nach dem Betrieb der Heckenschere sehr heiß. Vor den beschriebenen Schritten abkühlen lassen.**
- **Die Heckenschere auf eine ebene Fläche setzen und den Zündkerzenstecker ausbauen, damit der Motor nicht anspringen kann.**

1. Alle Außenflächen reinigen, eventuelle Lackschäden ausbessern und andere rostanfällige Stellen mit einem dünnen Ölfilm überziehen.
2. Kraftstoff entleeren....

### ▲ WARNUNG

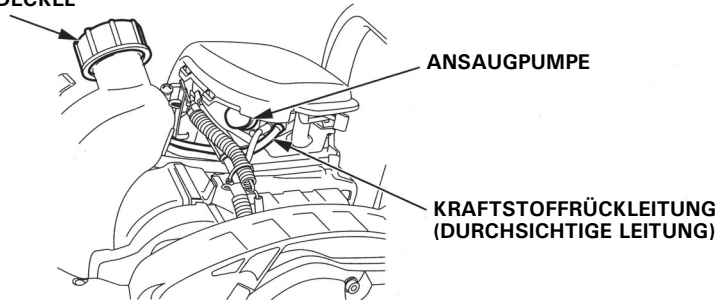
**Benzin ist extrem entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosionsfähig. Nicht rauchen und offenes Feuer und Funken fernhalten.**

- a. Kontrollieren, dass der Motoröleinfüllverschluss fest angezogen ist.
- b. Den Kraftstofftankdeckel ausbauen, die Heckenschere in Richtung Kraftstoffeinfüllstutzen neigen und den Kraftstoff in einen zugelassenen Benzinkanister gießen.



- c. Mehrmals die Ansaugpumpe betätigen, bis der restliche Kraftstoff in der Kraftstoffrückleitung (durchsichtigen Leitung) komplett in den Kraftstofftank zurückgeführt ist.

KRAFTSTOFFTANKDECKEL



- d. Die Heckenschere wieder in Richtung Kraftstoffeinfüllstutzen neigen und den restlichen Kraftstoff aus dem Tank in den Kanister entleeren.  
e. Nachdem der Kraftstoff restlos abgelaufen ist, den Kraftstofftankdeckel einbauen und anziehen.

3. Das Motoröl wechseln (siehe Seite 47).
4. Den Luftfilter reinigen (siehe Seite 49).
5. Die Flanschschraube mit einem Sechskantschlüssel lösen und die Haube ausbauen (siehe Seite 50).
6. Die Zündkerze ausbauen (siehe Seite 50).
7. Einige Tropfen sauberes Motoröl in den Zylinder geben.
8. Die Haube provisorisch einbauen.
9. Einige Male den Startergriff ziehen, um das Öl im Zylinder zu verteilen.
10. Die Haube ausbauen und die Zündkerze wieder einbauen.
11. Die Haube einbauen und die Flanschschraube anziehen.
12. Den Startergriff langsam an den Druckpunkt ziehen.
13. Öl auf das Messer geben.
14. Die Abdeckung auf das Messer setzen.
15. Die Heckenschere für Kinder unzugänglich und vor Feuchtigkeit und Staub geschützt aufbewahren.
16. Die Heckenschere zum Schutz vor Staub abdecken.

## 11. FEHLERSUCHE

### Wenn der Motor nicht startet:

1. Ist der Motorschalter EIN geschaltet?
2. Ist Kraftstoff im Kraftstofftank (siehe Seite 27)?

#### **▲WARNUNG**

**Benzin ist extrem entflammbar und unter bestimmten Bedingungen explosionsfähig. Nicht rauchen und offenes Feuer und Funken fernhalten.**

3. Erhält der Vergaser Benzin?  
Zu Prüfung mehrmals die Ansaugpumpe betätigen (siehe Seite 35).
4. Ist die Zündkerze in gutem Zustand?  
Die Zündkerze ausbauen und inspizieren. Die Zündkerze reinigen und trocknen und den Elektrodenabstand einstellen. Bei Bedarf austauschen (siehe Seite 50).
5. Wenn der Motor trotzdem nicht startet, geben Sie die Heckenschere an einen Honda-Vertragshändler.

Wenn im Betrieb starke Vibrationen auftreten, stellen Sie sofort den Motor ab. Kontrollieren Sie, dass das Messer richtig eingebaut und nicht locker ist, und untersuchen Sie das Messer auf Verschleiß, Risse oder andere Schäden (siehe Seite 32).

## 12. TECHNISCHE DATEN

Modell	HHH25D
Produktcodebezeichnung	UTBJ

### Rahmen

Typ	60ET, 60UT	75ET, 75UT
Messertyp	Messer beidseitig	
Gesamtlänge	1 080 mm	1 220 mm
Gesamtbreite	312 mm	
Gesamthöhe	259 mm	
Trockenmasse [Gewicht]	6,3 kg	6,6 kg
Kupplung	Fliehkraftkupplung	
Messerlänge	580 mm	720 mm

### Geräusche und Vibrationen

Typ	60ET	60UT	75ET	75UT
Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners EN774: 1996/A3: 2001	92 dB (A)	—	90 dB (A)	—
Unsicherheit	3 dB (A)	—	2 dB (A)	—
Gemessener Schall-Leistungspegel (2000/14/EG, 2005/88/EG)	101 dB (A)	—	102 dB (A)	—
Unsicherheit	3 dB (A)	—	2 dB (A)	—
Garantierter Schall-Leistungspegel (2000/14/EG, 2005/88/EG)	104 dB (A)	—	104 dB (A)	—
Schalldruckpegel Australia New South Wales-Standard	—	82 dB (A)	—	82 dB (A)
Hand-Arm-Schwingungen (EN774: 1996/A3: 2001)	Vorn	5,2 m/s <sup>2</sup>		5,2 m/s <sup>2</sup>
	Hinten	6,9 m/s <sup>2</sup>		6,9 m/s <sup>2</sup>
Unsicherheit (EN12096: 1997 Anhang D)	Vorn	2,1 m/s <sup>2</sup>		2,1 m/s <sup>2</sup>
	Hinten	2,8 m/s <sup>2</sup>		2,8 m/s <sup>2</sup>

Technische Änderungen vorbehalten.

## Motor

Motormodell	GX25T
Motorbezeichnung	GCALT
Motor	4-Takt-Einzylindermotor mit oben liegender Nockenwelle
Hubraum	25,0 cm <sup>3</sup>
Bohrung × Hub	35,0 × 26,0 mm
Motornettoleistung (gemäß SAE J1349*)	0,72 kW (1,0 PS)/7 000 U/min
Max. Motornettodrehmoment (gemäß SAE J1349*)	1,0 N·m (0,10 kgf·m)/5 000 U/min
Kühlsystem	Gebläsekühlung
Zündsystem	Transistor-Magnetzündung
Ölmenge	0,08 l
Kraftstofftankinhalt	0,45 l
Zündkerze	NGK: CMR5H

\*: Bei der in diesem Dokument angegebenen Nennleistung des Motors handelt es sich um die an einem Serienmotor des Motormodells auf dem Prüfstand gemäß SAE J1349 ermittelte Nettoleistungsabgabe bei 7 000/min (Nettoleistung) und bei 5 000/min (Nettodrehmoment). Die Werte anderer Motoren aus der Serienproduktion können hiervon abweichen. Die tatsächliche Leistungsabgabe des im Endprodukt verbauten Motors ist von zahlreichen Faktoren wie Betriebsdrehzahl des Motors in der Anwendung, Umweltbedingungen, Wartung und anderen Variablen abhängig.

## Einstelldaten

PUNKT	SOLLWERT	WARTUNG
Elektrodenabstand	0,6 – 0,7 mm	Siehe Seite: 50
Ventilspiel (kalt)	EINLASS: 0,08 ± 0,02 mm AUSLASS: 0,11 ± 0,02 mm	Wenden Sie sich an Ihren Honda-Vertragshändler.
Sonstige Informationen	Keine weiteren Einstellungen erforderlich.	

Technische Änderungen vorbehalten.

Modell	HHH25S
Produktcodebezeichnung	UTAJ

### Rahmen

Typ	75ET
Messertyp	Messer einseitig
Gesamtlänge	1 125 mm
Gesamtbreite	310 mm
Gesamthöhe	259 mm
Trockenmasse [Gewicht]	5,8 kg
Kupplung	Fliehkraftkupplung
Messerlänge	720 mm

### Geräusche und Vibrationen

Typ	75ET	
Schalldruckpegel am Ohr des Bedieners EN774: 1996/A3: 2001	90 dB (A)	
Unsicherheit	3 dB (A)	
Gemessener Schall-Leistungspegel (2000/14/EG, 2005/88/EG)	101 dB (A)	
Unsicherheit	3 dB (A)	
Garantierter Schall-Leistungspegel (2000/14/EG, 2005/88/EG)	104 dB (A)	
Schalldruckpegel Australia New South Wales-Standard	—	
Hand-Arm-Schwingungen (EN774: 1996/A3: 2001)	Vorn	12,3 m/s <sup>2</sup>
	Hinten	5,4 m/s <sup>2</sup>
Unsicherheit (EN12096: 1997 Anhang D)	Vorn	4,9 m/s <sup>2</sup>
	Hinten	2,2 m/s <sup>2</sup>

Technische Änderungen vorbehalten.



## Motor

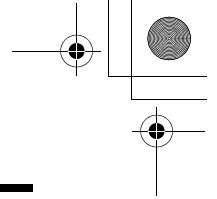
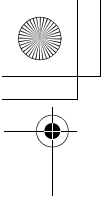
Motormodell	GX25T
Motorbezeichnung	GCALT
Motor	4-Takt-Einzylindermotor mit oben liegender Nockenwelle
Hubraum	25,0 cm <sup>3</sup>
Bohrung × Hub	35,0 × 26,0 mm
Motornettoleistung (gemäß SAE J1349*)	0,72 kW (1,0 PS)/7 000 U/min
Max. Motornettodrehmoment (gemäß SAE J1349*)	1,0 N·m (0,10 kgf·m)/5 000 U/min
Kühlsystem	Gebläsekühlung
Zündsystem	Transistor-Magnetzündung
Ölmenge	0,08 l
Kraftstofftankinhalt	0,45 l
Zündkerze	NGK: CMR5H

\*: Bei der in diesem Dokument angegebenen Nennleistung des Motors handelt es sich um die an einem Serienmotor des Motormodells auf dem Prüfstand gemäß SAE J1349 ermittelte Nettoleistungsabgabe bei 7 000/min (Nettoleistung) und bei 5 000/min (Nettodrehmoment). Die Werte anderer Motoren aus der Serienproduktion können hiervon abweichen. Die tatsächliche Leistungsabgabe des im Endprodukt verbauten Motors ist von zahlreichen Faktoren wie Betriebsdrehzahl des Motors in der Anwendung, Umweltbedingungen, Wartung und anderen Variablen abhängig.

## Einstelldaten

PUNKT	SOLLWERT	WARTUNG
Elektrodenabstand	0,6 – 0,7 mm	Siehe Seite: 50
Ventilspiel (kalt)	EINLASS: 0,08 ± 0,02 mm AUSLASS: 0,11 ± 0,02 mm	Wenden Sie sich an Ihren Honda-Vertragshändler.
Sonstige Informationen	Keine weiteren Einstellungen erforderlich.	

Technische Änderungen vorbehalten.



# NOTIZEN

